

# SpaZz

das magazin für ulm & neu-ulm

SpaZz Veranstaltungstipps  
täglich auf 101,8

RADIO 7

TENTSCHERT

Immobilien IVD

www.tentschert.de  
Tel. 0731 6021166

Oktober 2010

www.spazz-magazin.de

Stadtgeschichten  
Menschen  
Kulturtermine  
Kinotipps

## Wie geht es weiter mit der Region, Herr Geßner?

DER NEU-ULMER LANDRAT ERICH JOSEF GESSNER  
IM GROSSEN SPAZZ-GESPRÄCH

Der SpaZz ist für Stuttgart 21!  
www.ProStuttgart21.de  
Jetzt mitmachen!



## Deine Lakaien

Mi., 06.10.2010 »  
Theatro Ulm



## Urban Priol

Do., 14.10.2010 »  
Congress Centrum Ulm



## Die Happy

Di., 19.10.2010 »  
Roxy Ulm



SÜDWEST PRESSE



## Flying Pickets

Sa., 30.10.2010 »  
Theatro Ulm



## Revolverheld

Mi, 15.12.2010 »  
Theatro Ulm



SÜDWEST PRESSE



## Götz Alsmann, Helen Schneider & SWR Big Band

So., 09.01.2011 »  
Congress Centrum Ulm



SÜDWEST PRESSE

sponsored by:



Tickets »

www.livekonzepte.de | 0731/166-2120 | SWU traffiti  
Südwest Presse | Neu-Ulmer Zeitung | Roxy | Theatro Café Nia



livekonzepte

Schützenstraße 50  
89231 Neu-Ulm

Tel. +49 (0)7 31 . 4 03 81 80  
Fax +49 (0)7 31 . 4 03 81 81

info@livekonzepte.de  
www.livekonzepte.de

## Ausländer rein!



**Punkt, aus und Amen!** Hiermit beenden wir jegliche »Griechischer-Wein«- selige oder »in der Türkei sind alle immer so gastfreundlich«, ergo dummpolitische Debatte um die Integration oder Integrationswilligkeit von Ausländern, insbesondere Türken und Arabern, mit allen damit verbundenen Diskussionsverästelungen in Sachen natürlicher Intelligenz (»sind Türken dümmer als Deutsche? Haben sie andere Gene?«) sowie den gesamten weiteren Unfug. Das ist nur Wasser auf die fehllaufenden Mühlenräder einer links-grünen Volvo-Schickeria, die jeden Nicht-Deutschen lieb hat, so lange er nicht Tür an Tür wohnt oder seine Kinder nicht in die Schulklasse des eigenen 8-jährigen Rotzöffels gehen. Als besonders praktisch hat sich dazu erwiesen, coram publico, politisch für die egalitäre Regelschule zu sein, den eigenen Nachwuchs aber auf Waldorf-/Montessori- und andere heitere Privatschulen ins Engadin oder nach Südengland zu entsenden. Wie gesagt: Vor allem verdunkelt diese unnütze, von politischen Kontrahenten hin- und hergeworfene Kampfrethorik um »Gene« und »Rassismus« doch ausschließlich den wahren sachlichen Kern einer Debatte bzw. verhindert die Antwort auf die alles entscheidenden Grundfragen: 1. Warum müssen Sie bei einem Einwanderungswunsch in Amerika, der Schweiz, Kanada, Israel und anderen cleveren »Einwanderungsländern« härteste Anforderungen erfüllen, einen gepflegten Kontostand nachweisen, ihre berufliche Relevanz für das Land überprüfen lassen, unterschreiben, dass Sie keine Sozialsysteme in Anspruch nehmen u. v. m.? Und 2., warum ist das in Deutschland nicht der Fall? Zu Frage 1: vielleicht, weil sich diese Länder erlauben, zu entscheiden und zu steuern, wer in seinen Grenzen lebt – ohne dass jemand von Rassismus redet. Zu Frage 2: Darauf bitte eine ganz schnelle Antwort. Denn damit sind alle Probleme auf einen Schlag gelöst, und ein klares »Ja« zum Einwanderungsland Deutschland liegt auf der Hand. Und das ist notwendig, bereichernd und gut! Und, so die SpaZz-Prognose: Es wird noch ein wenig dauern, aber es wird so kommen.

Herzlichst,

Jens Gehlert

### THEMEN



**Das Große SpaZz-Gespräch 7**  
Landrat Erich Josef Geßner  
im großen SpaZz-Gespräch



**Restaurantführer** 15  
Der Neue ist da!



**Lesestoff** 20  
Buchtipps der Redaktion



**Xinedome Kinoseite** 27  
Filmtipps und mehr



**Kulturtipps des Monats** 28  
Empfehlungen der  
Redaktion

**Terminkalender** 29  
Alles im Monat Oktober

Wir freuen uns  
auf Ihre Meinung!

leserbriefe@spazz-magazin.de

ANZEIGE



Entscheiden Sie sich jetzt für eine Vorsorge mit hohen Renditechancen und sichern Sie sich Ihre staatlichen Zulagen.

Mit der db FörderRente Premium investieren Sie in erstklassige Investmentfonds Ihrer Wahl und profitieren dabei vom aktiven Fondsmanagement der DWS.

- Sie setzen auf attraktive Renditechancen.
  - Sie sichern sich staatliche Zulagen.\*
  - Die Beitragsgarantie sichert Ihnen die eingezahlten Beiträge und zugeflossenen staatlichen Zulagen.
  - Mit der persönlichen Höchststandsicherung können Sie ab Ihrem 55. Lebensjahr den Wert Ihres Investments auf hohem Niveau absichern.
- Profitieren Sie von wachstumsorientierten Investmentfonds der DWS – Deutschlands bester Fondsgesellschaft.

Sprechen Sie jetzt mit uns.

Investment & FinanzCenter Ulm  
Münsterplatz 33, 89073 Ulm  
Daniela Kogler, Telefon (07 31) 1524-362

\*Förderberechtigt sind alle rentenversicherungspflichtigen Personen, Beamte, Richter, Berufs- und Zeitsoldaten. Über Einzelheiten informiert Sie Ihr Kundenberater.

Die Zukunftsvorsorge mit der Anlage-Kompetenz der DWS

Leistung aus Leidenschaft.

Deutsche Bank



Es erwartet Sie ein Genuss-Feuerwerk aus der indischen Küche mit den dafür typischen Gewürzen. Am 25. September, 2., 9. und 16. Oktober, samstags ab 19.00 Uhr, EUR 28,50 pro Person.

Passionately Swiss.™ **MÖVENPICK**  
Hotel Ulm | Neu-Ulm

www.moevenpick-hotels.com

# Indischer Traum Buffet.



Mövenpick Hotel Ulm/Neu-Ulm  
Sülcherstraße 40, 89231 Neu-Ulm  
Tel 0731 8011 739, Fax 0731 85967  
hotel.ulm@moevenpick.com

## IMPRESSUM

**Herausgeber** (V. i. S. d. P.): Jens Gehlert (geje)

**Redaktionsleiter, Chef vom Dienst:**

Daniel M. Grafberger (dmg), Tel. 0731 3783294,  
grafberger@ksm-verlag.de

**Mitarbeiter dieser Ausgabe:**

Zeljka Boley, Mathias Eigl (me), Walter Feucht, Sarah  
Klingel (sk), Melanie Koller (mk), Anke Reinl (ar)

**Verlag:**

KSM Verlag, Schaffnerstr. 5, 89073 Ulm, Tel. 0731  
3783293, Fax 0731 3783299, www.ksm-verlag.de,  
info@ksm-verlag.de

**Lektorat:** Dr. Wolfgang Trips

**Gestaltung:** Michael Stegmaier

**Terminfassung:** Ulm/Neu-Ulm Touristik GmbH

(UNT), Neue Straße 45, 89073 Ulm, Tel. 0731 161-  
2821, Fax 0731 161-1646, boley@tourismus.ulm.de,  
www.tourismus.ulm.de

**Redaktionsschluss:** 10. des Vormonats

**Anzeigen:** Jens Gehlert, Tel. 0731 3783293,  
gehlert@ksm-verlag.de

Sarah Klingel, Tel. 0731 3783293, klingel@ksm-verlag.de

Preisliste Nr. 11, gültig ab 04/2010

**Druck:** Geiselmann Printkommunikation, Laupheim

**Bankverbindung:** Deutsche Bank, Konto 011 7275,  
BLZ 630 700 24

**SPAZZ im Abonnement – früher Bescheid wissen**

12 Ausgaben (1 Jahr) 34 € (inkl. Porto und Versand).

Bestellung per Fax, Brief oder Mail an: KSM Verlag,  
Schaffnerstr. 5, 89073 Ulm,

Fax: 0731 3783299, info@ksm-verlag.de

**Erscheinungsweise:** monatlich

IVV

Druckauflage 20.000

2. Quartal 2010



Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder  
wird keine Gewähr übernommen. Fotos, die dem Verlag  
von Veranstaltern und Agenturen zur Verfügung gestellt  
werden, werden nicht honoriert.

**Für Gewinnspiele gilt:** Preise können nicht in bar ausgezahlt  
werden und müssen ggf. im Verlag abgeholt werden. Die Teilnehmer  
sind damit einverstanden, dass ihr Name im Rahmen der Nachbar-  
berichterstattung genannt wird. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



unterstützen den Spazz. Vielen Dank dafür!

Titelfoto:  
Daniel M. Grafberger



ANZEIGE

**FERNWÄRME**  
**FUG**  
ULM GMBH

...bessere  
Energie!

FERNWÄRME  
**FUG**  
ULM GMBH

Für mehr Information besuchen Sie uns im Internet unter [www.fernwaerme-ulm.de](http://www.fernwaerme-ulm.de)

# Der Spazz erklärt sich selbst

## Zeiten des Aufbruchs

Premieren über Premieren in den heiligen Hallen des KSM Verlags: Erstmals in der siebenjährigen Geschichte dürfen wir einen männlichen Praktikanten unser eigen nennen – herzlich willkommen Mathias. Und dieser ist nicht nur ein MiP (Mann im Praktikum), nein, diesmal haben wir (erstmals) sogar einen ViP (Vegetarier im Praktikum). Ebenso außergewöhnlich, da der Rest der Mann-/Frauschaft doch aus sehr fleischfressenden Pflänzchen besteht. Wenn wir schon mal beim Essen sind: Etliche stressige Wochen liegen hinter uns. Warum? Haben wir doch den alljährlich erscheinenden und alljährlich für Gesprächsstoff sorgenden Restaurantführer wieder zusammengestellt, haben die Tester in die kulinarische Welt rund um Ulm geschickt und haben es mal wieder vollbracht: Seit 28. September ist das Buch im regionalen Buchhandel, bei Amazon sowie direkt über den KSM Verlag erhältlich. Normalerweise läge es an dieser Stelle bei mir, die obligatorische Schlussfrage des letzten großen Spazz-Interviews zu beantworten – in diesem Monat verhält es sich aber nun so, dass unser Gesprächspartner Artur

Walther keine Frage an uns hatte, sondern, obwohl er nach eigener Aussage den Spazz sowie unseren Verlag noch nicht allzu gut kennt, für den Spazz und den Restaurantführer voll des Lobes war – ein herzliches Dankeschön dafür! Auch sagte er, er müsse zur Beantwortung der Schlussfrage des Spazz-Interviews ein bisschen mehr über uns wissen – da trifft es sich ja außerordentlich gut, dass eben diese Rubrik »Der Spazz erklärt sich selbst« seit Mai existiert und wir uns Stück für Stück erklären.

Sarah Klingel

Übrigens: Einige unserer Spazzen pfeifen auf Stuttgart 21.

PS: Grüße von unserem Verlagsschaf. In diesem Monat heißt es Waltraud.



Mathias (neuer MiP bzw. ViP) und Melanie (ex-FiP)



Der Daniel M.



Die Sarah



Der Jens



Der Stegi



Die Anke

ANZEIGE

**metabolic balance**  
ganzheitliches Stoffwechselprogramm

Infoabend:  
Dienstag, 26. 10. 2010 um 18.48 Uhr

...einfach individuell

➤ Konzept zur Gesundheitsförderung und Gewichtsregulierung

➤ Fachliche und kompetente Unterstützung!

➤ Durch persönliche Ernährungsplanung gesund und fit!

➤ Wechsel Deine Stoffe  
BRINGEN SIE IHREN STOFFWECHSEL IN SCHWUNG

metabolic balance®, das bekannte, ganzheitliche Ernährungs- und Stoffwechselprogramm wurde von Ärzten und Ernährungswissenschaftlern zur dauerhaften Gewichtsregulierung und Gesundheitsoptimierung entwickelt. Die Analyse des eigenen Blutes bildet die Grundlage für den persönlichen Ernährungsplan: Für jeden Teilnehmer maßgeschneidert - ein Instrument für eine gesunde Lebensweise.

In vier Phasen führt der Ernährungsplan zum Erfolg. Genau die Lebensmittel und Nährstoffe werden dem Körper zugeführt, die er auch wirklich braucht, um den Stoffwechsel wieder in Balance zu bringen.

metabolic balance® wird von speziell ausgebildeten Ärzten, Ernährungsberatern, Heilpraktikern und hochwertigen Fitness- und Wellnessanlagen angeboten.

Wir freuen uns, Ihnen als offizieller Lizenznehmer dieses außergewöhnliche Ernährungsprogramm anbieten zu dürfen.

Freuen Sie sich auf Ihr neues Ich.  
Wir freuen uns auf Ihre Begeisterung.

Bis  
HEUTE ÜBER  
260.000  
ERSTELLTE  
PLÄNE

**P15**  
Fitness Club  
... eine gute Entscheidung

P 15 aktiv+fit GmbH  
Petrusplatz 15  
89231 Neu-Ulm  
Telefon: 0731-76006  
Telefax: 0731-722141  
E-Mail: info@p15.de  
www.p15.de

10/10

Spazz

5

# Menschenkinder Der SpaZz erklärt die Anderen



... and the »mürrische Schokohase« goes to ...

Im SpaZz-Spezial »Die 66 besten Genussadressen« (SpaZz Juli 2010) hatten wir über ein Einzelhandelsgeschäft berichtet. Im lobhudeligen Text hatten wir über die Inhaberin geschrieben, sie würde »manchen Tags etwas mürrisch dreinblicken.« Gegen diesen Vorwurf hatte sie sich energisch gewehrt, und der SpaZz hatte in der letzten Ausgabe (SpaZz September 2010) zur Online-Abstimmung aufgerufen. Die Einzelhändlerin partizipierte auf ihre eigene Weise. Eine jura-studierte Botin wurde beauftragt, die Stimme mit Nachhall zu dokumentieren: Die Umfrage sei unnötig. Daher geht das Schreiben als Enthaltung in die Umfrage ein. Zudem: Aus Bescheidenheit, Rücksicht und weil wir der Einzelhändlerin nichts Böses wollen, ihren Laden doch so gern haben, nennen wir sie fortan nur noch Frau P. (alle vorangegangenen Ausgaben des SpaZz' finden Sie übrigens als PDF unter [www.spazz-magazin.de](http://www.spazz-magazin.de)). An der Umfrage nahmen, neben der P-Botin, 54 SpaZz-Leserinnen und -Leser teil, und das Ergebnis ist spannend wie aufschlussreich:

Ich finde, Frau P. ist niemals mürrisch	30 %
Ich finde, Frau P. ist manchmal ein wenig mürrisch	20 %
Ich finde, Frau P. ist manchmal mürrisch	13 %
Ich finde, Frau P. ist ein wenig mürrisch	20 %
Ich finde, Frau P. ist ziemlich mürrisch	30 %

Würde man für die einzelnen Ausprägungen unserer Fragestellung Punkte vergeben – niemals = 1, manchmal ein wenig = 2, manchmal = 3, ein wenig = 4 und ziemlich = 5 –, würde Frau P. eine Durchschnittspunktzahl von 2,7 Punkten erreichen, aufgerundet somit 3 und folglich ist die offizielle Umfrage-Interpretation der SpaZz-Redaktion:

Einzelhändlerin Frau P. ist manchmal mürrisch. Und somit übertrifft die Wahrnehmung der SpaZz-Leserinnen und -Leser die der SpaZz-Testredaktion. Diese nimmt Frau P. lediglich als manchmal ein wenig mürrisch wahr. Genau genommen hatte diese sogar nur über den Blick von Frau P. geschrieben, nicht über ihr Verhalten!

Den ausgeschriebenen 15 Euro-Gutschein für die Confi-serie Reichart/Bollinger hat Janine Kremer gewonnen! Herzlichen Glückwunsch!

## DAS GROSSE SPAZZ-GESPRÄCH



## »Ich bin in die Politik gegangen, um zu gestalten«

Der Neu-Ulmer Landrat Erich Josef Geßner im Gespräch über die Innovationsregion Ulm, die späten Proteste gegen Stuttgart 21 und seine Zeit als Autor von Western-Romanen

Erich Josef Geßner: Neu-Ulmer Landrat

**SpaZz:** Herr Geßner, kurz für den Laien: Was macht ein Landrat?

**Erich Josef Geßner:** Der Landrat hat Aufgaben, die den Aufgaben eines Bürgermeisters oder Oberbürgermeisters vergleichbar sind. Der Landkreis ist für Themenbereiche zuständig, die über das Leistungsvermögen einer Gemeinde, eines Marktes oder einer Stadt hinausgehen. Nicht jede Kommune kann sich ein Gymnasium, eine Realschule, eine Fachober- oder Berufsoberschule oder ein Klinikwesen leisten. Das ist Aufgabe des Landkreises. Daneben erfüllt der Landrat auch staatliche Aufgaben, zum Beispiel im Baurecht, im Gesundheits- und Veterinärwesen, im Gewerbebereich und im Katastrophenschutz oder im Feuerwehrwesen, wo er quasi oberster Feuerwehrhauptling ist.

**Wie kommt man als Landrat ins Amt?**

Im Gegensatz zu Baden-Württemberg wird der Landrat in Bayern vom Volk gewählt. Das macht ihn unabhängiger, auch von seiner eigenen Partei. Ich verstehe mich deshalb nicht

als Vertreter einer Partei, sondern als Landrat, dessen vornehmste Aufgabe es ist, niemanden auszugrenzen und möglichst viele für eine Entscheidung zu gewinnen. Ein Landrat muss sich alle sechs Jahre zur Wahl stellen. Momentan bin ich im fünfzehnten Jahr, also in der dritten Periode.

**In drei Jahren stellen Sie sich wieder der Wahl?**

2014 trete ich nicht mehr an. Da bin ich dann Pensionär.

**Was haben Sie vor Ihrer Zeit als Landrat gemacht?**

Ich war bei der Justiz und bin vor 38 Jahren zum ersten Mal in meiner Heimatgemeinde Altenstadt als Bürgermeisterkandidat angetreten. Ich wusste damals, wenn ich ehrlich sein will, nicht, auf was ich mich einlasse. Ich kannte das Rathaus von innen nur, weil ich einmal eine Personenstandssache zu erledigen hatte. Insofern war für mich das Amt des Bürgermeisters wirklich eine Herausforderung. Ich habe allerdings damals nicht gedacht, dass ich gewählt würde. Ich war erst 27 Jahre alt und mein Mitbewerber war ein alter Hase, der als Fraktionsvorsitzender der SPD schon lange Mitglied des

ANZEIGE

**KULTURHOF**  
ERPFFENHAUSEN

**KULTUR 4 JAHRESZEITEN**  
Herbst & Winter 2010

27.10.	Unsere Lieblinge	NACHT...
28.10.	Bernd Gnann	HEINZ ERHARD ABEND
29.10.	Armin Fischer	DER KLAVIERTUOSE
30./31.10.	Bidla Buh	MUSIKKABARETT
2./3. 11.	Sebastian Krämer	PREMIERE 2011

16.12.	Roland Baisch	DER GRAUE STAR
17.12.	Bidla Buh	ADVENT, DER KAKTUS BRENNT
18.12.	Opportunity	UNPLUGGED MUSIC
19.12.	Hot Club Harmonists	SWING
20.12.	Arnim Töpel	MUSIKKABARETT & BLUES

Mehr Infos & Details auf der schönen Homepage  
**kulturhof-erpffenhausen.de**  
Die idyllische Kleinkunsthöhne bei Gerstetten

ANZEIGE

feste Zähne  
gesunde Zähne  
egal in welchem Alter

aus Liebe zum Beruf

Der Ulmer Zahnarzt  
Telefon: 2 1000

Wir freuen uns über Ihren Anruf!

Praxis für nachhaltige Zahnmedizin  
**Zahnarzt-Praxis  
Dr. med. dent. Ingo Bütow**

Rosengasse 15  
89073 Ulm  
Telefon: 07 31 / 2 1000  
Telefax: 07 31 / 2 1020  
info@dr-buetow.de  
www.dr-buetow.de

▶ Marktgemeinderates war. Spaßeshalber habe ich mitgemacht. Aus dem Spaß ist dann Ernst geworden: Ich bin gleich im ersten Wahldurchgang mit 67,5 Prozent gewählt worden. In Altenstadt bin ich dann vier Jahre gewesen. Ich muss meine Arbeit ganz gut gemacht haben, denn bereits nach dreieinhalb Jahren kamen die Vöhringer auf mich zu und baten mich, bei ihnen zu kandidieren. Das habe ich getan und war dann 20 Jahre Bürgermeister der Stadt Vöhringen.

#### **Wie kamen Sie vom Bürgermeisteramt zum Landrat?**

Ich bin 1972 schon in den Kreistag gewählt worden, weil ich als Bürgermeisterkandidat mit Platz 18 von 60 einen ganz guten Listenplatz hatte. Insofern ist also für mich das heutige Metier kein unbekanntes Land gewesen, als ich als Landrat in Neu-Ulm angetreten bin. Ich war zuvor auch schon Stellvertreter meines Vorgängers Franz Josef Schick. Anders als in Baden Württemberg, wo ein Landesbeamter Stellvertreter des Landrats ist, wird in Bayern auch der Stellvertreter gewählt, in diesem Fall allerdings vom Kreistag.

#### **Betrachten Sie sich persönlich als Politiker oder als Beamten?**

Ich betrachte mich nicht als Beamten, weil ich das Landratsamt nicht als Behörde verstehe. Eine der ersten Aufgaben, die ich im Amt wahrgenommen habe, war, das Haus umzustrukturieren: von einem Amt in ein Dienstleistungsunternehmen. Ein Produkt davon ist die kaufmännische Buchführung. Wir lassen uns also an wirtschaftlichen Kriterien messen – auch was die Effizienz angeht. Wir schauen nicht nur, dass wir nicht zu viel Geld ausgeben, sondern das Geld effizient einsetzen und dass wir damit Erfolg haben.

»Wenn ich die Demonstranten sehe, fällt mir Gorbatschow ein: ,Wer zu spät kommt, den bestraft das Leben.«

Erich Josef Geßner über die Proteste gegen Stuttgart 21

#### **Etwas Aktuelles: Wie sehen Sie die Debatte um Stuttgart 21?**

Wenn ich die Demonstranten sehe, fällt mir Gorbatschow ein, der einmal gesagt hat: »Wer zu spät kommt, den bestraft das Leben«. Und ich denke, sie sind wirklich zu spät dran. Wenn man dieses Projekt hätte verhindern wollen, hätte man zu einem sehr viel früheren Zeitpunkt ansetzen müssen. Für uns wäre es jedoch tödlich, wenn dieses Projekt stirbt, weil damit auch die Bahnstrecke Stuttgart – Ulm untrennbar verbunden ist. Deswegen glaube ich, dass wir uns ganz klar für den Bau von Stuttgart 21 aussprechen müssen. Für mich hat das auch einen ökologischen Aspekt: Wenn man sich anschaut, wie

lange man aktuell braucht, um zum Flughafen nach Stuttgart zu kommen und anschließend die Zeiten anschaut, die prognostiziert sind, wenn das Projekt verwirklicht ist, werden Sie feststellen, dass sich die Geschichte, so teuer sie auch kommen mag, nicht nur wirtschaftlich, sondern auch ökologisch rechnet. Es werden manche, die heute noch mit dem Auto fahren, dann mit der Bahn unterwegs sein.

#### **Wie würde in Ihren Augen ein Volksentscheid ausgehen?**

Ich weiß nicht, ob man die sichtbare Masse, und es sind nicht wenige, die in Stuttgart demonstrieren, multiplizieren kann. Wenn es wirklich zu einem Volksentscheid käme, würde vielleicht letztlich doch die Mehrheit der Bevölkerung sagen: »Das ist ein notwendiges Projekt«.

#### **Sie sind Vorstandsvorsitzender der »Innovationsregion Ulm«. Wie beschreiben Sie einem Laien diese Organisation?**

Die Stadt Ulm, der Alb-Donau-Kreis, die Große Kreisstadt Neu-Ulm und der Landkreis Neu-Ulm haben sich 1997 zusammengetan, um gemeinsam die »Innovationsregion Ulm« als Marketing-Verein zu gründen. Wir hatten das Bedürfnis, uns als ein Wirtschaftsraum zu definieren und zu präsentieren. Bis zu diesem Zeitpunkt hat jeder mehr oder weniger gemacht, was er für richtig hielt, ohne auf die Belange des anderen Rücksicht zu nehmen. Wenn sich andernorts Metropolregionen bilden, können wir uns nur dann als Region behaupten, wenn wir mithalten können. Wir brauchen deshalb noch andere Räume, die mit uns verflochten sind, im Boot.

#### **Ein Erfolg?**

Erfolglos waren wir sicher nicht, wenn sich unser Erfolg auch nicht messen lässt. Wir haben bei der Gründung vielleicht versäumt, uns auf Schwerpunkte festzulegen und im Prinzip den ganzen Marketingbereich beackert. Wir waren in vielen Bereichen tätig, konnten aber aufgrund der relativ geringen finanziellen Mittel nicht groß wirksam werden. Deshalb sind wir von so manchem Unternehmen gar nicht wahrgenommen worden. Ich habe deshalb, als ich Vorsitzender geworden bin, angeregt, dass wir uns die Frage stellen, ob das, was wir damals als richtig empfunden haben, heute noch Gültigkeit haben kann oder ob wir uns nicht neu aufstellen müssen. Ein Gutachten, das wir daraufhin in Auftrag gegeben haben, hat uns attestiert, dass wir als Region nicht so wahrgenommen werden, wie es notwendig wäre, um unseren Raum als einen Lebens- und Wirtschaftsraum mit einer

#### **ZUR PERSON: ERICH JOSEF GESSNER**

wurde am 14. August 1944 in Altenstadt/Iller geboren und ist dort aufgewachsen. 1954 bis 1955: Bischöfliches Knabenseminar Dillingen. 1955 bis 1962: Kolleg der Schulbrüder in Illertissen. 1962 bis 1966: Ausbildung und fachwissenschaftliches Studium zum Dipl.-Rechtspfleger. 1966 bis 1972: Rechtspfleger beim Amtsgericht Memmingen. 1972 bis 1976: Bürgermeister des Marktes Altenstadt. 1976 bis 1996: Bürgermeister der Stadt Vöhringen. Seit 1996: Landrat des Landkreises Neu-Ulm. Geßner ist verheiratet und hat 2 Kinder und 5 Enkelkinder.

hervorragenden Lebensqualität und Infrastruktur zu empfinden. Das bestätigte uns, was ich in Unternehmerkreisen immer wieder gehört hatte.

#### **Wie ist dort die Einschätzung?**

Wir wurden gefragt: Was macht ihr eigentlich? In welcher Beziehung helft ihr uns? Die Innovationsregion war für so manchen Unternehmer ein spanisches Dorf. Es wurde deshalb vorgeschlagen, uns auf wenige Schwerpunkte zu konzentrieren. Unsere Schwerpunkte werden deshalb künftig die Unternehmen, die Fach- und Führungskräfte und die Studierenden sein. Damit gehen wir einen neuen Weg, der auch mit unserem Ziel im Landkreis Neu-Ulm korrespondiert, Bildungsregion zu werden. Wir haben nur einen Rohstoff, und das ist die Ressource »Geist«. Damit wir künftig das notwendige Potenzial an Fach- und Führungskräften haben, müssen wir in diesem Bereich noch mehr tun als bisher. Und wir müssen trommeln, um auf uns und die Qualitäten unseres Lebensraumes aufmerksam zu machen. Wir erleben zurzeit, dass viele in unsere Region kommen und gar nicht wissen, was wir zu bieten haben. Das ist ein großes Manko, denn wir haben vieles, was andere nicht haben, z. B. eine internationale Schule.

#### **Wo sehen Sie Änderungsbedarf?**

Zunächst einmal müssen wir unsere Website auf Vordermann bringen und den neusten Erfordernissen anpassen, denn Internet ist das Kommunikationsmittel Nr. 1. Und wir brauchen, um voll handlungsfähig zu sein, auch eine hauptamtliche Geschäftsführung. Bisher ist Frau Uschi Knapp als freie Mitarbeiterin Geschäftsführerin mit einem limitierten Zeitbudget. Gemeinsam mit Herrn Otto Sälzle, dem Hauptgeschäftsführer der IHK, der als geschäftsführendes Vorstandsmitglied fungiert, ist sie bis Ende dieses Jahres für die Geschäftsführung des Vereins zuständig.

#### **Ist der Name des neuen Geschäftsführers schon bekannt?**

Frau Uschi Knapp wird ab 1. Januar die Geschäftsführung hauptberuflich übernehmen. Ab diesem Zeitpunkt gibt es dann auch kein geschäftsführendes Vorstandsmitglied mehr.

#### **Was macht die Innovationsregion Ulm konkret in ihrer Arbeit?**

Wir machen zum Beispiel Werbung in vielerlei Weise. Wenn Sie die Ulmer Basketballer anschauen, nehmen Sie uns als »Innovationsregion« wahr. Alles, was uns über die Region hinaus bekannt macht, werden wir in Zukunft verstärkt machen. Dazu gehört, dass wir in einschlägigen Fachzeitschriften werben, was wir bisher nicht getan haben. Fach- und Führungskräfte sprechen wir in Fachzeitschriften eher an als über überregionale Tageszeitungen. Wenn ich zum Beispiel in der FAZ oder der Süddeutschen für die Innovationsregion Ulm werbe, bringt das nicht viel. Uns ist wichtig, das bereits Vorhandene positiv bemerkbar zu machen. Wir stellen immer wieder fest, dass manche Unternehmen, die Interesse haben, in unserer Region geschäftliche Beziehungen aufzubauen, nicht einmal wissen, dass wir eine internationale Schule haben. Solch eine Schule ist jedoch sehr wichtig, weil



»Immer noch die Bibel.«: Erich Josef Geßner auf die Frage nach seiner Lieblingslektüre.

wir beispielsweise Menschen mit einer Gastprofessur an der Uni oder Mitarbeiter international agierender Unternehmen hier haben, die nur kurzfristig eine Aufgabe erfüllen und dann wieder gehen. Diesen Menschen muss man Entsprechendes bieten.

#### **Wie setzt sich der Verein Innovationsregion Ulm zusammen?**

Es sind viele Unternehmen mit an Bord. Wir brauchen aber noch mehr. Im Vorstand sitzen, ausgenommen Herrn Sälzle, im Prinzip nur Politiker, die den Betrieb anders wahrnehmen als es Unternehmer tun würden, die jeden Tag weltweit agieren und behaupten müssen. Mehr Unternehmen wären ein großer Gewinn. In Zukunft wollen wir auch Arbeitskreise aus Unternehmern bilden, die unsere Geschäftsführung beraten, damit kompetente Entscheidungen getroffen werden können. Eine Hauptaufgabe der neuen Geschäftsführung und des neuen Vorsitzenden wird sein, zu versuchen, uns auf breitere Beine zu stellen. Wir haben jetzt etwa 500.000 Einwohner und wir denken, dass auch die Landkreise Biberach, Heidenheim, Günzburg und das Unterallgäu sowie die Stadt Memmingen gut zu uns passen würden.

#### **Werden bereits Gespräche geführt?**

Gespräche noch nicht. Dass wir es begrüßen würden, wenn sie bei uns mitmachen, ist bekannt. In der Politik müssen aber zuerst die Gremien überzeugt werden, und damit das geschehen kann, müssen wir als Innovationsregion etwas vorweisen können. Doch mit dem, was wir bisher gemacht haben, werden wir keinen Kreistag oder Stadtrat überzeugen können. Aber ich denke, wenn wir uns gut aufstellen, werden wir eine Chance haben, uns auszubreiten. Denn auch die genannten Gebietskörperschaften haben natürlich ein großes Interesse daran, sich bemerkbar zu machen. In der Wirtschaft gibt es bereits Beziehungen, die bis nach Ravensburg reichen. Wenn uns das gelingen würde, hätten wir von der Einwohnerzahl betrachtet einen Bereich, der fast gleichrangig mit den Metropolregionen in München, Stuttgart oder Nürnberg auftreten könnte und dann auch entsprechenden Einfluss hätte.

#### **Demnächst endet Ihre Zeit als Vorstandsvorsitzender des Vereins Innovationsregion Ulm ...**

Ja, wieder einmal. Der Vorsitz wechselt innerhalb des Vorstandes in regelmäßigen Abständen zwischen Baden-Würt-



Geßner: »Mein Herz ist keine Mördergrube ...«

temberg und Bayern. Jetzt steht deshalb der Oberbürgermeister der Stadt Ulm, Ivo Gönner, zur Wahl an.

**Wir haben hier in der Region einige Globalplayer, Unternehmen wie zum Beispiel Ratiopharm. Wie wichtig sind solche große Marken für eine Region?**

Sie sind natürlich sehr wichtig, weil sie den Namen der Region in die ganze Welt hinaustragen. Damit sind wir aber auch störanfällig, weil wir als Region sehr exportorientiert sind. Das einzige Unternehmen, das die Wirtschaftskrise fast gar nicht getroffen hat, war EvoBus. Die haben das, was sie auf dem deutschen Markt nicht erlösen konnten, im europäischen Markt ausgeglichen.

**Wie sehen Sie persönlich in Bayern den Erfolg des Volksentscheides über den Nichtraucherschutz?**

Ich bin Pfeifenraucher. Allerdings bin ich Genussraucher. Was die Volksentscheide generell angeht, muss ich jene in Bayern bemängeln. Bei uns fehlt ein Quorum. Das bedeutet, dass auch dann, wenn nahezu niemand zur Wahl geht, der Entscheid wirksam ist, im Gegensatz zu Baden-Württemberg, wo ein solcher Entscheid dann Ablehnung bedeuten würde. Wenn in Bayern z. B. nur ein Nichtraucher zur Wahl gegangen wäre und sich alle anderen bei dieser Wahl enthalten hätten, wäre das bayerische Nichtrauchergesetz durch Volksentscheid wirksam geworden. Und das kann eigentlich nicht sein.

**Was passiert nächstes Jahr auf dem Oktoberfest?**

Die Wiesenwirte haben gesagt, sie wollen das neue Nichtrauchergesetz schon in diesem Jahr durchsetzen. Wie wir wissen, hat das in Straubing auf dem Gäubodenvolksfest auch schon hervorragend funktioniert. Jetzt überlegen sich die Veranstalter, was für Düfte sie einsetzen, dass es in den Zelten nicht mehr nur nach Gockel oder Ähnlichem riecht. Mal schauen ...

**Was fällt ihnen spontan ein zu ...**

**... Horst Seehofer?**

Er ist der Bayerische Ministerpräsident.

**... Hilde Matheis?**

Das ist die Abgeordnete des Deutschen Bundestages für den Wahlkreis Ulm.

**Jetzt wird es nicht mehr so einfach. Was fällt Ihnen zur amtierenden Bundesregierung ein?**

Das ist schwierig ...

**... das ist auch eine Antwort ...**

... Nein, ich mache da aus meinem Herzen keine Mördergrube. Dass, was in Berlin geschieht, können nicht nur die Menschen im Lande teilweise nicht mehr nachvollziehen. Auch viele Politiker können dem nicht folgen – selbst wenn sie einer Partei angehören, die an der Bundesregierung beteiligt ist. Ich kann Ihnen aus vielen Gesprächen mit Kollegen meiner politischen Fakultät berichten, dass es ihnen auch so geht. Da werden Entscheidungen getroffen, die im Moment zwar Erfolg bringen, langfristig ausgelegt ist diese Politik aber nicht. Es wird viel an den Bürgern vorbei entschieden, und so mancher muss den Eindruck haben, dass es teilweise auch an einer Ausgewogenheit fehlt. Klientelpolitik ist, egal in welchem Bereich, zu kurz gegriffen.

**Wird falsch vermittelt?**

Man versucht rhetorisch zu glänzen. Der Ivo Gönner macht das auch. Aber er bringt es auf den Punkt und spricht eine Sprache, die der Bürger auch versteht. Verfolgen Sie mal eine Bundestagsdebatte! Da werden Sie feststellen, dass mit Fremdworten, die einem Großteil unserer Bevölkerung sicherlich nicht geläufig sind, nur so um sich geworfen wird. Das muss dazu führen, dass sich Politiker entfremden. Nun weiß ich auch, dass sich das Wissen der Welt heute nahezu alle drei Jahre verdoppelt. Da kann man nicht mehr immer alles wissen. Umso wichtiger ist es, so zu formulieren, dass es ein Normalbürger auch verstehen kann.

**Bitte entscheiden Sie sich zwischen ...**

**... dem Ulmer und dem Neu-Ulmer Wochenmarkt?**

Ich kenne den Ulmer Wochenmarkt vom Einkaufen und den Neu-Ulmer von der Wahlkampfwerbung in den einzelnen Wahlkämpfen. Ich würde aber sagen: »Sie bekommen hier wie da, was Sie für den täglichen Lebensbedarf brauchen.«

**... einem Leben in der Stadt und auf dem Land?**

Ich fühle mich auf dem Land wohler, und Vöhringen ist für mich noch ein ländlicher, ein überschaubarer Bereich. Wenn man allerdings älter wird, stellt man sich schon die Frage, ob es nicht Sinn macht, in einer Großstadt oder einer größeren Stadt zu wohnen. In Neu-Ulm zu wohnen, bedeutet zum Beispiel, alles vor der Haustüre haben. Und man ist mit dem ÖPNV relativ flexibel. Allerdings ist man in einer Stadt dem Trubel ausgesetzt.

**... Oktoberfest und einem Abend in der Philharmonie?**

Philharmonie.

**Uns ist aufgefallen, dass nicht viel Biografisches über Sie im Internet steht.**

Mir ist wichtig, dass meine Arbeit nachhaltig ist. Ich muss auch nicht immer im Vordergrund stehen und Reden halten, worüber schon jeder etwas gesagt hat. Ich will auch dann etwas bewegen, wenn es nicht mit meinem Namen verbunden wird.

**Sind die Gründe, warum Sie in die Politik sind. Sie wollen Entscheidungen treffen?**

Ich bin in die Politik gegangen, um zu gestalten. Aber mit einem hehren Anspruch. Den habe ich mittlerweile ein bisschen korrigiert, da man viele Dinge nicht beeinflussen kann. Denken Sie an die Bundestagsabgeordneten. Sie verdienen für mich zu wenig. Da wird jetzt jeder mit den Ohren schlackern. Für mich müssten die Abgeordneten des Bundes mehr verdienen, dürften jedoch dann keine Nebenämter ausüben, die das Einkommen aus ihrem eigentlichen Hauptamt in den Schatten stellen. Abgeordnete können in ihrer Entscheidung nämlich nicht frei sein, wenn es um eine Sache geht, bei der derjenige, der sie zum Berater hat, profitiert. Als Abgeordneter sollte man nur dem Souverän, dem Gesetz und seinem Gewissen verantwortlich sein. Dann ist man unabhängig. Was ich zutiefst bedauere, ist auch, dass die Parteien meist nicht ernsthaft versuchen, einen gemeinsamen Nenner zu finden.

**Wie dürfen wir uns Ihren Wohnstil vorstellen?**

Ich wohne in einem Bungalow in Vöhringen, den ich zu Beginn meiner Bürgermeisterzeit gebaut habe. Dort ist es so richtig heimelig. Wenn ich nach Hause komme und die Türe hinter mir schließe, sind für mich das Landratsamt und das, was damit zusammenhängt, weit weg.

**Wobei können Sie am besten entspannen?**

Wenn ich auf meinem Fernsehsessel liege und einen Krimi anschau oder lese. Wenn ich tagsüber viel gelesen habe, ist es für mich heute jedoch entspannender, in den Fernseher zu schauen. Während meiner Studienzzeit habe ich für einen Verlag zum Geldverdienen auch schon Western geschrieben. Das Schreiben hat nicht so viel Zeit gekostet. Ich musste damals allerdings fast jeden Western anschauen, damit ich wieder neue Ideen sammeln konnte. Dann habe ich irgendwann mal einen Schnitt gemacht und bin umgestiegen auf Krimis. Ab und zu schaue ich mir aber auch heute noch einen Western an.

**Gibt es einen Lieblingskrimi?**

Ja, ich schau gerne den Wallander an und andere schwedische Krimiserien. Und der Tatort gefällt mir, wobei einige Folgen nicht überzeugen. Als Kommissare mag ich Ulrike Folkerts und Maria Furtwängler.

**Gibt es andere Hobbys?**

Zum einen die Theologie, weil ich einmal Pfarrer werden wollte. Die Theologie habe ich noch nicht ganz aufgegeben. Theologie ist für mich nicht nur die katholische Religion, sondern Religionen überhaupt. In meiner Bibliothek finden Sie z. B. auch den Koran. Ein anderes Hobby ist die Philosophie. Ich jogge und walke auch gerne, weil ich da den Kopf freibekomme.

**Gibt es für Sie eine Plan B im Leben?**

Mein Wunsch ist es, Theologie und Philosophie zu studieren. Ich könnte mir aber auch vorstellen, in eine Kanzlei einzutreten und mit anderen zusammenzuarbeiten, um die Bürger im Recht zu bedienen.

**Was ist ihre Leibspeise?**

Das ist schwierig. Also am liebsten esse ich Schweinelendchen. Obwohl mein Arzt gesagt hat, das sei nicht ganz so gut. Wenn man im Stress ist, sollte man nicht so viel Schweinefleisch essen. Aber es schmeckt!

**Divino**   
bistro & vinoteca



**mittags**  
bistro mit feiner italienischer küche

weinverkauf mit beratung  
weinverkostungen

 geschlossene gesellschaften bis 40 personen  
 weinverkostungen für gruppen aller größen

**bei einem weineinkauf ab 100 €  
erhalten sie gratis einen  
restaurantführer ulm, neu-ulm und  
umgebung (wert 9,80 €)**

inh. antonio meccariello

karlstraße 33 · 89073 ulm  
telefon (07 31) 2 06 06 85  
telefax (07 31) 2 06 06 87  
e-mail info@Divino-ulm.de  
internet www.Divino-ulm.de

öffnungszeiten

mo. bis mi.	10.00 – 15.00 uhr	(mittagstisch)
do.	10.00 – 15.00 uhr	(mittagstisch)
	17.00 – 20.00 uhr	(weinverkostung mit beratung und verkauf)
fr.	10.00 – 15.00 uhr	(mittagstisch)
	18.00 – 22.00 uhr	(abendessen)
sa.	10.00 – 16.00 uhr	(weinverkostung mit beratung und verkauf)
	18.00 – 22.00 uhr	(abendessen)

### ► **Ihr Lieblingswein?**

Ein schöner Italiener, am liebsten ein roter. Nur kann ich ihn abends nicht trinken, weil ich sonst Migräne bekomme. Ich mag aber auch australische oder südafrikanische Weine.

## »Während meiner Studienzzeit habe ich für einen Verlag zum Geldverdienen auch schon Western geschrieben.«

Erich Josef Geßner, der bei einem Krimi am besten entspannen kann.

### **Haben Sie einen Lieblingsplatz in der Region?**

Da würden jetzt die Spötter sagen: das Landratsamt.

### **Welche Musik hören Sie gerne?**

Ich bin ein ausgesprochener Beethoven-Fan.

### **Gehen Sie dann auch in Beethoven-Konzerte?**

In letzter Zeit nicht, aber sonst gerne. In der Berliner Philharmonie war ich schon einige Male. Ich habe sogar schon den Karajan dirigieren gesehen. Da bin ich extra hingeflogen. Das sind für mich prägende Erlebnisse. Auch in München gibt es sehr viele Möglichkeiten. Ein Konzert ziehe ich jeder Oper vor, obwohl ich auch gerne Opern sehe und höre.

### **Gehen Sie gerne ins Kino?**

Ich bin früher gerne ins Kino gegangen. Jetzt nicht mehr.

### **Aus Mangel an Gelegenheit oder eher weil Sie Filme nicht mehr interessieren?**

Weil meistens alles irgendwann einmal im Fernsehen kommt. Wenn ich einen Film unbedingt davor sehen möchte, schau ich mir diesen auf DVD an. Da kann man nebenbei ein Viertel schlucken.

### **Vermissen Sie nicht die große Leinwand, das große Erlebnis?**

Meine Frau und ich überlegen uns, ob wir uns vielleicht etwas anschaffen, um Filme künftig fast kinoähnlich anschauen zu können.

### **Was ist Ihre Lieblingsfarbe?**

Blau.

### **Ihre Lieblingslektüre?**

Meine Lieblingslektüre ist immer noch die Bibel. Das klingt jetzt vielleicht etwas überraschend, doch da finde ich immer etwas Neues. Es ist für mich nach mir vor ein spannendes Buch, weil man immer wieder auf Stellen stößt, die man früher ganz anders gelesen oder auch vielleicht in der Schule ganz anders mitbekommen hat.

### **Haben Sie einen weltlichen Lieblingsautor?**

Sie schreiben das ja blöderweise (schmunzelt!). Sonst hätte ich gesagt, dass ich die Philosophie Schopenhauers ein wenig fa-

vorisiere, wenn ich auch nicht alle seine Auffassungen teile.

### **Was ist Ihre Lieblingssendung?**

Ich schaue mir gerne Historienfilme an, wenn diese einen wirklichen realen Hintergrund haben. Oder auch »Alarm für Cobra 11«. Hier faszinieren mich die Stuntmen und die vielen Autos, die verschrottet werden und bei denen die Menschen dann unversehrt aussteigen. Meine Frau schlägt da die Hände über dem Kopf zusammen. Aber das finde ich ganz toll.

### **Schauen Sie auch Nachrichten im Fernsehen?**

Wenn ich zu Hause bin, schaue ich mir gerne das zweite Programm an und, wenn zeitlich möglich, auch Bayern 3. Schließlich möchte ich wissen, was in Bayern so passiert.

### **Sind Sie ein regelmäßiger Internetnutzer?**

Ich bin ein starker Internetnutzer und arbeite viel am PC. Früher habe ich Reden und andere Sachen diktiert. Heute schreibe ich das weitgehend selber, denn es dauert auch nicht länger, als wenn ich diktieren würde.

### **Wie würden Sie sich in drei Worten beschreiben?**

Aufgeschlossen für Neues und neugierig. Das ist das, was meinen Mitarbeitern sehr zu schaffen macht. Und ich bin sehr ungeduldig.

### **Fordern Sie Ihre Mitarbeiter sehr?**

Nachdem wir, wie jedes Jahr, seit ich da bin, auch dieses Jahr etwas Neues angefangen haben, beginnen wir gerade damit, Dokumente zu digitalisieren. Wir wollen künftig möglichst papierfrei arbeiten und werden, wenn die Bürger es wollen, auch so mit ihnen kommunizieren. Wir haben in nur einem Jahr die Doppik (doppelte kaufmännische Buchführung) eingeführt. Das hat vor uns noch niemand geschafft. Ich habe ein ganz tolles Team, das bereit ist, immer auch wieder neue Wege zu gehen.

### **Sind Sie fleißig?**

Sagen wir einmal so: Ich arbeite in meinem heutigen Alter sicher noch wie ein 32-jähriger.

### **Können Sie hassen?**

Nein. Ich kann mich einmal ärgern. Ich kann mich wahnsinnig ärgern. Aber ich kann nicht hassen.

### **Haben Sie verborgene Talente?**

Grafologen, die meine Unterschrift angeschaut haben, sagen, ich sei ein Künstlertyp. Ich bin nur noch nicht draufgekommen.

### **Vielleicht ein Lebenskünstler?**

Ich könnte vielleicht mein Brot auch durch das Schreiben verdienen. Wenn ich die Wahl gehabt hätte, hätte ich mich vielleicht auch entscheiden können, auf schriftstellerischer Ebene zu arbeiten.

### **Unsere Schlussfrage: Stellen Sie dem SpaZz doch eine Frage...**

(lachend) ... Seit wann weiß der SpaZz, dass es neben der kreisangehörigen Großen Kreisstadt Neu-Ulm auch den Landkreis Neu-Ulm gibt? ■

Das Gespräch führten

Jens Gehlert, Daniel M. Grafberger  
und Mathias Eigl

Fotos: Daniel M. Grafberger



MAL EHRlich ...

## ... Herr Schreiber

**Oliver Schreiber**, 30, ist Geschäftsführer des Best Western Atrium Hotels in Böfingen. Er besuchte das Anna Essinger Gymnasium Ulm sowie das Gymnasium Hohenschwangau. Danach folgten die Private Handelsschule Merkur, eine Ausbildung zum Hotelfachmann und der DEHOGA Unternehmerbrief. Er war unter anderem tätig für die InterContinental Hotels Group, das familieneigene Wirtschaftsbüro Schreiber und Michael Page International.



### **Ihr Sternzeichen und was daran typisch für Sie ist?**

Stier – Genießer mit leichtem Hang zur Dickköpfigkeit

### **Ihre Schuhgröße?**

44

### **Ihr Leibgericht?**

US Rib-Eye am liebsten vom meinem Küchenchef Jochen Minges

### **Was treibt Sie an?**

In einem kreativen und dynamischen Umfeld Erfolge zu erzielen und für unsere Gäste besondere Momente und Erlebnisse zu schaffen

### **Das Schönste an der Region Ulm/Neu-Ulm?**

Die Altstadt und natürlich unser Münster. Ich schätze auch sehr die Vielfältigkeit der ganzen Region.

### **Auf welche Frage wüssten Sie gerne eine Antwort?**

Was kommt danach?

### **Was war als Kind Ihr Berufsraum?**

Hoteldirektor

### **Das Thema, wenn Sie ein Buch schreiben würden?**

Es würde definitiv ein Reise- & Restaurantführer werden.

### **Was lieben Sie, was verachten Sie?**

Natürlich meine Familie, auch meine Arbeit und meinen Beruf. Ich verachte Menschen, die Werte wie Freiheit, Fairness und Gerechtigkeit nicht respektieren.

### **Welchen Traum möchten Sie noch verwirklichen?**

Ich habe mir mit einem eigenen Hotel einen Kindheitstraum verwirklicht. Diesen großen Traum habe ich noch nicht ganz fertig geträumt.

SpaZz **GEWINNSPIEL**  
GEMINTERT

## »Deine Lakaien« im Teatro

3 x 2 EINTRITTSKARTEN FÜR DAS ULMER KONZERT ZU GEWINNEN



Pünktlich zum Erscheinen des neuen Deine Lakaien-Albums »Indicator« am 17. September 2010 startet die Band ihre diesjährige Tournee. In den fünf Jahren seit ihrem letzten Studioalbum haben die beiden Deine Lakaien-Köpfe Alexander Veljanov und Ernst Horn an fantasievollen Variationen ihres charakteristischen Deine Lakaien-Sounds gefeilt. Auf den vergangenen Tourneen kleidete das Duo seine Songs in akustisches wie elektronisches Gewand und wagte sich gar an eine komplette Umarrangierung für seine Auftritte mit Orchesterbegleitung. Diese schöpferische Herangehensweise an das eigene Songmaterial erwies sich für Band wie Fans als so kreativ anspruchsvoll wie belohnend und schürte obendrein bei beiden auch die Vorfreude auf die bevorstehende reguläre Tour, die Deine Lakaien als Quintett absolvieren. Als Verstärkung haben sich Alexander Veljanov und Ernst Horn mit Tobias »B. Deutung« Unterberg (Cello), Robert Wilcocks (Gitarre) und Yvonne »Ivee Leon« Fechner (Geige) alte Bekannte ins Boot geholt.

Der SpaZz verlost **3 x 2 Tickets für das Konzert am 6. Oktober** im Ulmer Teatro. Die ersten drei Mail-Schreiber gewinnen: E-Mail mit dem **Betreff »Deine Lakaien«** an [verlosung@spazz-magazin.de](mailto:verlosung@spazz-magazin.de)

### **INFORMATION**

[www.deine-lakaien.com](http://www.deine-lakaien.com)

ANZEIGE

29. Okt. 10 14-21 Uhr  
30. Okt. 10 14-20 Uhr

**WeinForum**  
international  
Laupheim

im Schloss Großlaupheim Kulturhaus

Eintritt 10,- €

Wine & Food Festival  
Weinstraße  
Eberle & Dietl  
Laupheim

# Radio 7 bittet zu Tisch

AM 27. NOVEMBER LÄDT RADIO 7 ZUR FÜNFTEN CHARITY NIGHT ZU GUNSTEN DER RADIO 7 DRACHENKINDER EIN



Volles Programm: Stars und Starköche zum Anfasen



Ein humorvoller Abend in netter Gesellschaft, stapelweise Prominente, nette Unterhaltung und Gerichte von Sternköchen, damit traumatisierten Kindern geholfen werden kann – so lässt sich die Radio 7 CharityNight zu Gunsten der Radio 7 Drachenkinder beschreiben.

ANZEIGE

Susanne Raith

keramik vor Ort selbst bemalen

individuelle geschenke weihnachtsfeiern familienfeste betriebsfeiern kindergeburtstage farbenfroh

für groß und klein...

Individuelles auf Keramik  
Judenhof 1 89073 Ulm  
fon 07 31 1 53 77 78  
www.keramik-farbenfroh.de

Auch dieses Jahr lädt Radio 7 wieder ein und lässt seine Gäste von den Köchen Bernd Werner (1 Stern, 15 Punkte im Gault Millau), Steffen Disch (15 Punkte im Gault Millau) und Klaus Buderath (1 Stern, 15 Punkte im Gault Millau) bekochen, die sich in ihren offenen Küchen in die Pfanne blicken lassen – und dabei gerne den ein oder anderen Tipp für den heimischen Herd verteilen. Radio 7 wartet jedoch nicht nur mit einer himmlischen Koch-Riege auf, sondern bittet auch Stars wie Lou Bega, Silly oder Magier Rick Malo aus dem Europa Park auf die Bühne, damit den Gästen der Abend nicht nur in kulinarischer Hinsicht ver-süßt wird. Versüßt wird der Abend auch von den 20 extra

gecasteten Hostessen, die am Empfang für einen reibungslosen Ablauf sorgen und aufkommende Fragen zur CharityNight gerne beantworten werden – ein Grund mehr, wie bereits oft getan, Eintrittskarten zur CharityNight unter den noch nicht ins Wohnzimmer getragenen Weihnachtsbaum zu legen. Für nur 199 Euro helfen die Gäste nicht nur traumatisierten Kindern, sondern sitzen auch an einem wunderschön eingedeckten Tisch im Einsteinsaal des CCU in Ulm. Darin enthalten sind der Eintritt in den kulinarischen Sternenhimmel, alle Tischgetränke, freundliche Betreuung durch die anwesenden Hostessen und musikalische Unterhaltung. Eine raffiniert andere Idee dürfte die CharityNight auch für Unternehmen sein, welche ihre Weihnachtsfeier nicht in der Betriebskantine feiern, sondern sich dem guten Zweck bei netter Unterhaltung widmen möchten. Sollten dabei Wünsche aufkommen, die sich jenseits der Wunschliste des normalen Gastes befinden, so verspricht Radio 7 außerordentlichen Einsatz und organisiert auch gerne Ihre individuelle Weihnachtsfeier innerhalb der CharityNight. Dabei beginnt die Wunscherfüllung bereits vor dem eigentlichen Abend: Anrufe zumeist männlicher Personen, Anzug- und Stilfragen betreffend, werden gerne beantwortet, damit an diesem buntgemischten 27. November jeder Gast mindestens ebenso glänzt wie die anwesende Prominenz aus Wirtschaft und Kultur. Und diese setzt sich gerne mal zu weniger medial präsenten Gesichtern an den Tisch oder stellt sich brav hinten an die Schlange – so wie im vergangenen Jahr Giulia Siegel, welche 500 Euro in Lose investierte, um den Radio 7 Drachenkindern zu helfen und sich wenige Minuten später ausgiebig auf der Tanzfläche heißen Rhythmen hingab.

Mathias Eigl

# Wo Sie gut essen können – und wo nicht

IM KSM VERLAG IST DIE NEUNTE AUSGABE DES RESTAURANTFÜHRERS ERSCHIENEN

DER RESTAURANTFÜHRER  
Ulm/Neu-Ulm und Umgebung 2011

Viel hat sich im letzten Jahr getan. Kurz könnte man die Erlebnisse des KSM-Testredaktion mit folgenden Worten zusammenfassen: An der Basis steigt die Kreativität und knapp unterhalb der Spitze stagniert sie. Zusammengefasst finden sich alle Berichte der 140 getesteten, gewerteten und ausführlich beschriebenen gastronomischen Betriebe ab sofort im Buch »Der Restaurantführer 2011 Ulm/Neu-Ulm und Umgebung« – im bekannt unterhaltsamen Stil geschrieben. Trotz des Schwerpunkts auf die Gastronomen der Innenstädte von Ulm und Neu-Ulm zeigt sich klar die – scheinbar – unerreichbare Leistung der alten wie neuen Nummer 1 – dem Landgasthof Adler in Rammingen.

Ein Neuling in der Liste der Top-Restaurants kommt jedoch aus Ulm: Platz 7 hat sich Küchenchef Marian Schneider mit seinem Lago erkocht. Die Plätze 8 bis 10 wurden in diesem Jahr nicht vergeben. Die Testredaktion sah in den Leistungen der folgenden Restaurants keine, die eines weiteren Podestplatzes würdig war: »Wir haben gewisse Lähmungserscheinungen in der Kreativität festgestellt und möchten die Betriebe damit wieder anspornen. Schließlich sind auch Häuser,



die direkt nach der Top 7 folgen, Spitzenhäuser, die weit über dem Durchschnitt kochen«, so Herausgeber Jens Gehlert. Bei den einfachen Restaurant sind hingegen einige neue dabei, die sich durch eine frische Küche und/oder einfallreiche Konzepte hervorgetan haben.

Daniel M. Grafberger

## INFORMATION

Der Restaurantführer 2010 Ulm/Neu-Ulm und Umgebung, ISBN 978-3-9813812-1-4, erhältlich für 9,80 € im gut sortierten Buch- und Zeitschriften handel sowie unter [www.ksm-verlag.de](http://www.ksm-verlag.de)

# SpaZz GEWINNSPIEL

## »Sitting Küchenbull«

VINCENT KLINK, PATRICK BEBELAAR & WIGLAF DROSTE  
AM 25.10. IM ROXY

»Koch ist der elendste Beruf, wenn du mittelmäßig bist, aber es ist der schönste Beruf, wenn du gut bist. Dann steht dir die Welt offen. Du bist immer in der Nähe der Reichen und immer dort, wo die Sonne scheint!« Das prophezeit Vater Klink seinem halbwüchsigen Sohn Vincent. Der bringt es tatsächlich bis zum Michelin-Stern. Doch wie wird man überhaupt zum Spitzenkoch? Und ist dessen Berufsalltag wirklich so glamourös? »Sitting

Küchenbull, eine musikalische Leistung« nennt sich das Liveprogramm mit Vincent Klink (Stimme, Gesang, Bassflügelhorn) und Patrick Bebelaar (Klavier) – die Runde wird im Roxy noch Wiglaf Droste erweitert.

Der SpaZz verlost **3 x 2 Tickets für den Abend im Roxy!** Schreiben Sie bis 15. Oktober eine E-Mail mit dem Betreff »Sitting Kitchenbull« an [verlosung@spazz-magazin.de](mailto:verlosung@spazz-magazin.de)



## WAS HABEN SIE HEUTE GEMACHT ...

### Herr Dr. Bütow

**Serie (2):** Dr. med. dent. Ingo Bütow ist seit 1992 Zahnarzt in Ulm. Seit 1989 ist er als Zahnarzt tätig. Er ist u. a. Spezialist für rekonstruktive Zahnmedizin. In seiner Freizeit fährt er gerne Fahrrad, klettert und widmet sich seiner Familie

**6.00 Uhr:** Der Tag beginnt mit Morgengymnastik, anschließend Frühstück und Zähneputzen.

**8.00 Uhr:** Ich begrüße meine Mitarbeiter mit einem freundlichen »Guten Morgen« und spreche mit ihnen an der Rezeption den Tag durch.

**8.15 – 8.30 Uhr:** Laborrücksprache.

**9.30 Uhr:** Behandlungsbeginn. Bis 13 Uhr Behandlung von Patienten, bei denen der Eingriff länger dauert, z. B. bei Implantaten.

**11.00 Uhr:** Mittwochs beginnt der Praxistag um elf Uhr und endet um 19.00 Uhr. Ich komme früher, mache Verwaltungsarbeit, lese Zeitung und esse eine Butterbrezel.

**13.00 Uhr:** Eine Stunde Mittagspause. Entweder auf zum



Spezialist für rekonstruktive Zahnmedizin:  
Dr. med. dent. Ingo Bütow

Mittagstisch im Liquid, oder Treffen mit Freunden, um ein bisschen Abstand von der Arbeit zu gewinnen.

**14.00 – 17.00 Uhr:** Nachmittagsbehandlung. Nun behandle ich Patienten mit kürzeren Eingriffen.

**17.00 – 18.00 Uhr:** Verwaltung und Abarbeiten der Telefonlisten.

**Open-End-Freitag:** Freitags behandeln wir Patienten, bei denen eine Vollnarkose erforderlich ist oder die eine wünschen. Hierfür kommt unser Anästhesist. Der Tag beginnt auch um 8.00 Uhr und das Ende ist offen.

#### INFORMATION

[www.dr-buetow.de](http://www.dr-buetow.de)

## Das Studi@SpaZz Schaufenster



#### Der Studi@SpaZz zwitschert

Während die Herbstblätter zu Boden fallen und die Studenten ihren Intellekt wieder anwerfen, offenbart auch dieses Semester der Studi@SpaZz seinen investigativen und aufklärenden Journalismus der studierenden Bevölkerung. Dabei sind die Themen so vielfältig wie ein Gesicht nach 90 Jahren ohne Botox und so bewegend wie eine Slalomfahrt auf Herbstlaub:

Was taugt das iPad im Studentenalltag? Welche Gesichter verbergen sich hinter den Bafög-Bescheiden? Wo lässt es sich in Ulm am besten knutschen und wie bekommen schwangere Studentinnen die Beratung und Hilfe, die ihnen zusteht? Voller Tatendrang und Euphorie haben unsere Studenten den Brauvorgang fotografisch festgehalten, Kommilitonen nach ihren Zukunftsaussichten befragt, Mittagstische getestet und natürlich wieder Studentenwohnungen fotografiert. Ein SpaZziergang mit dem Studi@SpaZz lohnt sich also auch dieses Semester.



## JOO KRAUS & TALES IN TONES TRIO SONGS FROM NEVERLAND

17. 10. 2010, 20 UHR  
ROXY ULM

[WWW.JOOKRAUS.DE](http://WWW.JOOKRAUS.DE)

SÜDWEST  
PRESSE



Tickets  
[www.livekonzepte.de](http://www.livekonzepte.de) | Hotline 0731-967070 | Roxy | Südwest Presse | SWU Servicecenter | Neu-Ulmer Zeitung

ANZEIGEN

**Dentler**  
Goldschmiede

Ihr altes Schmuckstück - in neuem Gewand

Goldschmiede Dentler | Gerbergasse 3 | 89073 Ulm | Tel. 0731 / 645 87  
redentler.de | Di.-Fr. 10-13 und 15-18 Uhr | Sa. 10-14 Uhr

**Basil's**  
BAR GRILL-RESTAURANT

AB SEPTEMBER  
NEU IM BASIL'S: GRIECHISCHE SPEZIALITÄTEN

LASSEN SIE SICH MIT  
GRIECHISCHEN UND MEDITERRANEN  
SPEZIALITÄTEN VERWÖHNEN.

PLATZGASSE 20  
89073 ULM

TEL 0731 70 83 424  
FAX 0731 70 83 425

INFO@BASILS-ULM.DE  
WWW.BASILS-ULM.DE

ÖFFNUNGSZEITEN:  
MONTAG - SONNTAG  
11.00 UHR - 15.00 UHR  
17.00 UHR - 24.00 UHR  
DIENSTAGS RUHETAG

GENIESSEN SIE BEI UNS: WECHSELNDE MITTAGSTISCH,  
EXQUISITE WEINE, LECKERE COCKTAILS  
UND ALLERLEI GRILLSPEZIALITÄTEN...



Der Studi@SpaZz liegt ab dem 18. Oktober an den Auslagestellen unseres Vertrauens aus.

ANZEIGEN

[JOBS-ULM.DE](http://JOBS-ULM.DE)

### AKTUELLE TOP-JOBS

statix gmbh

– Bauzeichner (m/w)

SPIRIT/21

– .NET/Sharepoint Entwickler (m/w)

zeroseven design studio für digitale Markenwelten GmbH

– SEO/SEM Praktikum (m/w)

JETZT BEWERBEN UNTER [WWW.JOBS-ULM.DE](http://WWW.JOBS-ULM.DE)



stadtr $\equiv$ gal

Loft, Büro und mehr ...



Platz zum Durchatmen.



Freiraum zum Leben und Arbeiten.



Werkstatt mit Wunsch-Dimension.

Kapitalanlage im Stadtr $\equiv$ gal –  
renditestark mit Potenzial

www.stadtr $\equiv$ gal.de

Informationen:  
PEG Ulm mbH | Tel. 0731 80016-0 |  
ichwillins@stadtr $\equiv$ gal.de | www.stadtr $\equiv$ gal.de

SpaZzenhirn  
STILBLÜTEN, SPRACHASTHMA UND NONSENS



Es kommt einem gleich irgendwie bekannt vor, dieses RWE in diesem Wort MEH-RWE-RT. Erinnert diese Hervorhebung doch an den Marketing-Gedanken des Energiekonzerns RWE, der mit VORWEG GEHEN daherkam. Der vorbeigehende Laie mag schnell zu der Auffassung kommen, RWE sponsert das Ulmer Theaterprogramm. Saubere Aussichten.

GAUMENFREUDEN AUS DER FRISCHEKÜCHE

Frische-Küche! Ein Wort sagt alles! Mit viel  
Marco Langer erlesene Speisen aus ausgewähl

Was für Männer gilt, gilt auch für Restaurants. Ein Mann, ein Wort. Oder eben: ein Restaurant, ein Wort. Doch was tun, wenn es zwei Wörter sind? Ein Bindestrich bindet, dachte sich der kreative Kopf dieser Schöpfung und verband. Und voilà: Ein Wort ward geboren.



Geschmack sei eine Frage der Zutaten und der Zubereitung, der suche sich nun eine Ecke und schäme sich.

Einstein pflegte zu sagen, Fantasie sei wichtiger als Wissen, denn Wissen sei begrenzt. Da fragt man sich, ob ihn das Schild über dem Ausgang des Wilden Mannes zu dieser sinngebenden Weisheit inspiriert hat.

Wer annimmt, Geschmack sei eine Frage der Zutaten und der Zubereitung, der suche sich nun eine Ecke und schäme sich.

## Ein besonderes Theater

DAS AUGUSTTHEATER IN NEU-ULM BIETET SO EINIGES

Das AuGuSTheater Neu-Ulm: Mini-Etat – Maxi-Spielplan. Die Theater-Profis Claudia Riese und Heinz Koch haben schon auf Riesenbühnen, aber auch auf vier Quadratmetern vor einem Dutzend Leuten gespielt. Selbstverständlich ausgestattet mit allen im Schauspielberuf obligatorischen Abschlüssen, haben sie künstlerisch eine schöne Bandbreite vorzuweisen: von »Faust« (Goethe) und »Die Räuber« (Schiller) bis zu Musicals wie »NonnSense« (Dan Goggin), »Hot Stuff« (Frank Thannhäuser) oder »Heute Abend: Lola Blau« (Georg Kreisler). Dem Publikum bekannt aber ist das Theatermacher-Duo durch sein Können im Komödienfach. »Nächstes Jahr – Gleiche Zeit«, »Frühstück bei Kellermanns«, »Venedig im Schnee« – die Reihe ließe sich beliebig fortsetzen und wird nur getoppt durch die absolut erfolgreichen Eigenproduktionen wie beispielsweise »Liebe & andre Katastrofen«, »Machos, Memmen & Mimosen« und »Schixen in the City«.

me

Szenenbilder: Im Augusttheater ist für jeden etwas geboten

### INFORMATION

AuGuSTheater Neu-Ulm, Friedenstraße 14, 89231 Neu-Ulm, Tel. 0731 553412, www.theater-neu-ulm.de

## Kilos weg für einen guten Zweck mit Stefanie Graf!

Mit dem 4-Wochen-Programm Gewicht verlieren und gleichzeitig „Children for Tomorrow“ helfen.



Haben Sie auch das Ziel, Ihrer Wunschfigur näherzukommen, sich gezielt sportlich zu betätigen und grundsätzlich gesünder zu leben?

Dann rufen Sie gleich an. Die beiden Mrs.Sporty Clubs im Ulmer Zentrum und in Söflingen führen aktuell ein 4-Wochen-Programm durch und suchen 50 Frauen, die daran teilnehmen. Das Programm soll zeigen, dass Frauen mit Hilfe des Konzeptes von Mrs.Sporty – das von Tennis-Legende Stefanie Graf mitentwickelt

wurde – in nur 4 Wochen Gewicht verlieren und sich spürbar wohler, glücklicher und belastbarer fühlen. „Mrs.Sporty hat es sich zur Aufgabe gemacht, Sport zu einem natürlichen Teil im Leben von Frauen jeden Alters zu machen“, so Stefanie Graf.

Mrs.Sporty basiert auf einem 30-minütigen Zirkeltraining, einer Kombination aus Ausdauer- und Muskelaufbauübungen, das durch ein spezielles Ernährungsprogramm optimal ergänzt wird. Schon 2 – 3 Trainingseinheiten pro Woche von jeweils 30 Minuten Dauer bringen nachweisliche Effekte.

Sie sind nicht jünger als 35 Jahre und treiben nicht zu regelmäßig Sport? Einen Monat lang werden die Mrs.Sporty Clubs alle Teilnehmer durch ein dosiertes Sport- und Ernährungsprogramm begleiten, das speziell für Frauen konzipiert wurde. In den vier Wochen werden Sie zweimal pro Woche je 30 Minuten das Mrs.Sporty Zirkeltraining mit persönlicher Betreuung absolvieren und Ihre Ernährung gezielt anpassen. Zusätzlich sollten Sie sich ca. 10 Minuten pro Woche Zeit nehmen, damit das Mrs.Sporty Team Ihren Gewichtsverlust, Ihr Wohlbefinden und Ihre persönlichen Erfahrungen dokumentieren kann.

Von dem Teilnahmebeitrag am Erfolgsprogramm von 14,90 Euro spenden die Mrs.Sporty Clubs für jedes innerhalb des Programms verlorene Kilo Körpergewicht 1,- Euro an die Kinderhilfsstiftung „Children for Tomorrow“!

Um das 4-Wochen-Programm und das Konzept von Mrs.Sporty kennen zu lernen, finden wöchentliche Informationstermine in den Clubs im Ulmer Zentrum und in Söflingen statt. Wenn Sie daran teilnehmen möchten, können Sie sich unter (0731) 60 2800 60 für das Zentrum und (0731) 140 50 878 für Söflingen anmelden.

#### Informationstermine

- 07.10.2010, 19.30 Uhr
- 14.10.2010, 19.30 Uhr
- 21.10.2010, 19.30 Uhr
- 29.10.2010, 19.30 Uhr

Mrs.Sporty Club Ulm-Zentrum  
Kammachergasse 1  
(Nähe Platzgasse/neben Bärenland)  
89073 Ulm  
Tel.: (0731) 60280060

Mrs.Sporty Club Ulm-Söflingen  
Magirusstraße 35/2  
(In der Söflinger Tagesklinik)  
89077 Ulm  
Tel.: (0731) 140 50 878

www.mrssporty.de/club23

Mrs.Sporty  
Ihr persönlicher Sportclub

# Lesestoff für lange Abende

VON DER SPAZZ-REDAKTION AUSGEWÄHLT UND FÜR SIE GELESEN



## Pancha Tantra

Die Arbeiten von Walton Ford lassen sich betrachten wie ein niveauller Zoobesuch voller eindrucksvoller Farben und intensiver Details. Angelehnt an Zeichnungen des 17. Jahrhunderts arbeitet Ford mit befremdlich wirkenden Motiven, dessen Detailgenauigkeit sich auch nach mehrmaligem Hinschauen nur teilweise erschließt. Zu sehen ist beispielsweise ein Schimpanse in Ketten, an dessen Füßen zwei Bücher und eine Feder achtlos dahin geworfen erscheinen, während das Tier den Betrachter nicht nur mit seinem Blick zum Nachdenken zwingt. Fords Tiere sind böse, durchtrieben, blutrünstig und anders, als unsereins sich die Tierwelt vorstellt. Die besten Werke der letzten zehn Jahre, darunter auch Bilder aus Pancha Tantra, sind bis zum 10. Oktober in Wien zu betrachten. Tickets gibt es unter [albertina.at](http://albertina.at) zu kaufen.

## Prints

Mit skurrilen Arbeiten zwischen Pop-Up und Minimalismus beschreitet Alex Katz neue Wege der Kunst. PRINTS zeigt eine gut situierte, amerikanische Freizeitgesellschaft mit einem nachdenklichen, nahezu depressiven Blick und Ausschnitte unnahbar wirkender Naturidylle. Untermalt werden die Publikationen durch Texte von Marietta Mautner Markhof, Gunhild Bauer, Werner Spies und Kunsthistoriker Zdenek Felix. Das Buch gibt Auskunft über die Entwicklung des Künstlers von 1960 bis heute. Werke des Künstlers waren bis zum 12. September in Wien zu betrachten.

ANZEIGE

**Albgasthof  
BÄREN**

*die bärenstarke, familienfreundliche Adresse  
auf der schwäbischen Alb an der A7.*

beim Sportzentrum  
Riedweg 1 • 89182 Bernstadt info@albgasthof-baeren.de  
Tel.: (07348) 6196 www.albgasthof-baeren.de

## Gierige Bestie

Was verleitet einen Arbeitnehmer dazu, außerordentlich brisante Informationen, die »in mehreren Staaten zu gesellschaftlichen Veränderungen« führen würden, weiter zu geben? In Thomas Müllers Buch ist Mobbing die treibende Kraft. Äußerst detailreich erzählt der Autor die Geschichte eines 2005 tatsächlich vorgefallenen Ereignisses und greift dabei auf seine langjährige Erfahrung als Kriminalpsychologin zurück, um einen illoyalen EDV-Techniker zur Aufgabe zu bewegen. Sehr spannend und bildlich geschrieben, eine Lektüre wie TV-Blockbuster.

## Bestie Mensch. Tarnung. Lüge. Strategie

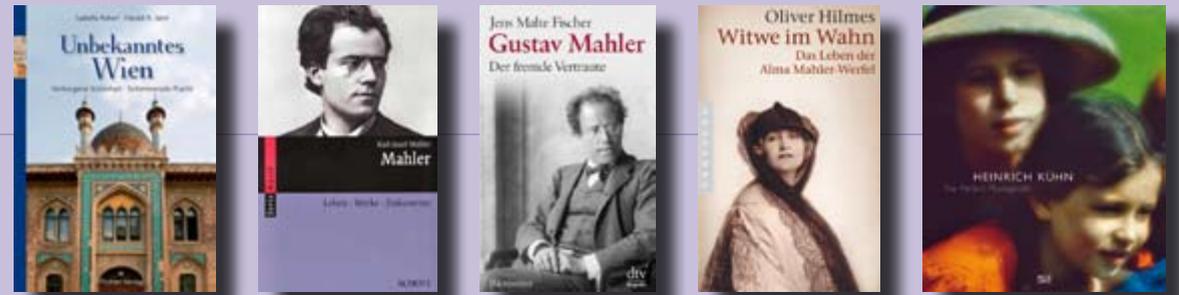
Bestie Mensch ist Dr. Thomas Müllers zweites Buch. Nicht weniger authentisch und spannend als im ersten Teil erzählt der Kriminalpsychologin von einem Fall, der der Wahrheit entsprungen sein könnte: ein Mensch, dem ein Mord nicht zugetraut wird. Freundlich, nett, hilfsbereit – und doch nimmt er ein Leben. Was treibt ihn an? Die Abgründe menschlicher Existenz verpackt Müller in eine authentische Geschichte und fesselt den Leser von der ersten bis zur letzten Seite.

## Parkett, Reihe 6, Mitte: Meine Theatergeschichte

Wenn Theater bisher nichts für Sie war, Sie jedoch gerne in die Theaterwelt eintauchen möchten: lesen Sie Stadelmaiers Buch. Aber auch wenn Sie im Theater zu Hause sind: lesen Sie Stadelmaiers Buch. Der Autor schreibt einfach und überzeugend, bildlich und konsequent. Mit Sprüchen wie »Leute, die gekleidet sind wie du (nicht ich) in Jeans und Freizeithawaiihemd« zeigt der Autor, dass Theater nicht langweilig sein muss. Das Buch eignet sich auch sehr gut, um sich über Nacht für den nächsten Smalltalk ein kulturelles Niveau anzulesen.

## Arbeiten auf Papier

Verlaufene Formen mit intensiven Farben oder klare, minimalistische Strukturen mit Bleistift gezeichnet und dazu einen Hang zu weiblichen Körpern in diffusen Stellungen – so ist Norbert Tadeusz' Werk zu beschreiben. In ARBEITEN AUF PAPIER stellen die Herausgeber Michael Semff und Christian Quaeitzsch die Arbeiten des Künstlers vor. Eine weitere Vokabel für den Sprachschatz aus-



druckvoller Kunst und ein Muss für jeden Liebhaber. Die Werke des Künstlers waren bis zum 29. August in der Staatlichen Graphischen Sammlung München in der Pinakothek der Moderne zu betrachten.

## Unbekanntes Wien

Als Bewohner unserer Doppelstadt jeder anderen an der Donau liegenden Stadt gefühlvoll verbunden zu sein, ist nahezu ein Muss – und wird durch das Buch noch unterstützt. Die Autorin Isabella Ackerl und der Fotograf Harald A. Jahn zeigen eindrucksvolle Ausschnitte Wiens: Gebäude, die man kennt, Orte, die man kennen sollte, und Plätze, für die man sich am besten gleich mit seinem Padelboot auf die Donau setzen und gen Österreich schwimmen würde. Die ideale Komposition aus Bild, Text und aufkeimender Sehnsucht.

## Mahler. Leben - Werke - Dokumente

Seinerzeit war Gustav Mahlers Ruf der des mächtigsten Hofopernregisseurs, heute wird er als ein Initiator der Neuen Musik gefeiert. Mahler, der seine eigenen Werke nur in den freien Sommermonaten komponieren konnte, musste sich oft mit Anton Bruckner und Richard Strauss messen lassen. Karl-Josef Müller ergründet diese Beziehung der Komponisten zueinander und erläutert anhand von Belegen auch die Beziehung des Musikers zu seiner Umwelt, die ihn nicht als jenen Musikschaffenden wahrnahm, den Musikliebhaber heute in ihm sehen.

## Gustav Mahler. Der fremde Vertraute

Mahler war seinerseits als Hofopernregisseur anerkannt und geachtet, als Komponist konnte er sich jedoch lange Zeit keinen Namen machen. Der Autor beleuchtet in diesem Buch neben Mahlers musikalischer Karriere und Sehnsüchten auch dessen private Seite: eine schwierige Ehe, der frühe Tod der ältesten Tochter, ein Hämorrhoidenleiden, an dem er oft fast verblutet wäre, und der vorzeitige Tod mit 50 Jahren, ausgelöst von einer nie ganz auskurierten Mandelentzündung. Mahlers Leben verpackt der Autor in geschwungene, leicht zu lesende Worte mit eindringlicher Spannung.

## Witwe im Wahn.

### Das Leben der Alma Mahler-Werfel

Als eine Femme fatale, französisch für »verhängnisvolle Frau«, werden Frauen beschrieben, die als besonders attraktiv und verführerisch gelten, mit ihren Reizen Männer zu manipulieren wis-

sen und jene auf fatale Weise ins Unglück stürzen. Alma Mahler-Werfel wurde dieser Beschreibung gerecht, hat sie doch Gustav Mahler, Walter Gropius, Franz Werfel, Oskar Kokoschka und Gerhart Hauptmann an sich zu binden gewünscht. Hilmes führt in seinem Buch bis dato noch nicht ausgewertete Briefe und Tagebücher auf, um das eindrucksvolle Leben und die Beziehungen zu namhaften Persönlichkeiten einer zwiespältigen Frau in eindrucksvoller Wortwahl zu beschreiben.

## Die vollkommene Fotografie

Es scheint zuerst so, als würde sich das Buch mit dem Titel »Die vollkommene Fotografie« weit aus dem Fenster lehnen. Schlägt man es jedoch auf, merkt man sofort, dass an diesen Fotos andere Maßstäbe angelegt wurden: Zwar oft verschwommen und selten scharf, überzeugen Kühns Fotografien vor allem durch beeindruckende Motive und ein Spiel aus Licht, Schatten und Perspektive. Eben doch eine vollkommene Fotografie. Kühns Werke waren bis 12. September in der Propter Homines Halle in Wien zu betrachten.

## DIE BÜCHER

»Pancha Tantra«, Walton Ford, Taschenbuch Verlag, 320 Seiten, ISBN: 978-3822852378, 49,99 € | »Prints«, Alex Katz, Hatje Cantz Verlag, 240 Seiten, ISBN: 978-3775725842, 39,80 Euro | »Gierige Bestie«, Thomas Müller, ecowin, 191 Seiten, ISBN: 978-3902404329, 22 Euro | »Bestie Mensch. Tarnung. Lüge. Strategie«, Thomas Müller, rororo, 224 Seiten, ISBN: 978-3499620928, 8,95 Euro | »Parkett, Reihe 6, Mitte: Meine Theatergeschichte«, Gerhard Stadelmaier, ZSOLNAY, 455 Seiten, ISBN: 978-3552055179, 25,90 Euro | »Arbeiten auf Papier«, Norbert Tadeusz, HATJE CANTZ, 207 Seiten, ISBN: 978-3775725958, 32 Euro | »Unbekanntes Wien«, Isabella Ackerl, Harald Jahn, Pichler Verlag, 216 Seiten, ISBN: 978-3854315131, 24,95 Euro | »Mahler. Leben - Werke - Dokumente«, Karl-Josef Müller, SCHOTT, 595 Seiten, ISBN: 978-3254082640, 17,95 Euro | »Gustav Mahler. Der fremde Vertraute«, Jens Malte Fischer, Bärenreiter, 992 Seiten, ISBN: 978-3423346139, 26,90 Euro | »Witwe im Wahn. Das Leben der Alma Mahler-Werfel«, Oliver Hilmes, Pantheon, 480 Seiten, ISBN: 978-3570551127, 14,95 Euro | »Die vollkommene Fotografie«, Heinrich Kühn, HATJE CANTZ, 280 Seiten, ISBN: 978-3775725682, 49,80 Euro

**Walter Feucht:**  
Multi-Unternehmer, Vorsitzender der TSG Söflingen, Knallbonbon-Veranstalter, Chef von »Pomp Duck and Circumstance« in Stuttgart, Familienvater, Ex-Stadtrat



**Protestdemokratie oder die letzten Gallier**

**Es lebe die** Postkutsche, der Häkelpulli und der Altar vor dem Baum im Stuttgarter Schlossgarten. Den Flughafen Echterdingen schaffen wir ab, denn die Jets produzieren nur CO<sub>2</sub>. Wer braucht schon einen solchen Apokalypsenbringer, diesen Startplatz des Kapitalismus und der Ausbeutung. Wenn die gut bezahlten Proteststrategen im Stuttgarter Aktivistenbüro es schaffen sollten, Stuttgart 21 zu kippen, können die weiterverpflichtet werden. Als nächstes wird die parlamentarische Demokratie gekillt, in Tateinheit mit der Entsorgung der Rest-SPD des Landes. In Sachen Stuttgart 21 haben die Sozis die Bürgerschaft offensichtlich eiskalt angelogen, sonst würde es diesen peinlichen Lügendreh nicht geben. Für den vermeintlichen Wahlsieg »Grün/Rot« (lustig, die SPD als Juniorpartner) am 27. März 2011 würden Nils Schmid, Klaus Schmiedel, Prada-Hilde und andere Münchhausens die Welt als Scheibe ausrufen lassen und Hexenprozesse beginnen. Es geht um die Macht im Lande, sonst um gar nichts. Stuttgart 21 ist das willkommene Mittel zum Zweck. Sorge um die Ökologie, zu teuer, ein wie ein U-Boot aufsteigender Bahnhof? Geht's noch dümmere? Kommen die Aliens? Gier nach Macht ist das Motiv - und nicht die Eisenbahn.

**Mit Herrn Trittin** muss man Nachsicht üben, wenn er vom »Milliardengrab« Stuttgart 21 spricht. Die Senilität macht offensichtlich auch nicht vor dem Ex-Model halt. Diese Luftblase glaubt er doch selber nicht. Auch bei den »Grünen« lockt die süße Macht im Lande, und nicht die tiefe Verantwortung für Umwelt, Volk und Magistrale. Euro-Milliarden versenken

ANZEIGE

**GESANGSSCHULE**  
**POWERVOICE**  
ULM



**Die Schule für Rock- & Popgesang**

Entdecke Deine Stimme völlig neu!

06.-07.11.2010:  
Wochenend-Workshop

[www.powervoice-ulm.de](http://www.powervoice-ulm.de) | 0731 / 39 88 790

**MAN DARF DAS NICHT BEMERKEN**

die vielen Windparks, diese Monster auf Wiesen und Bergen, verunstalten die Landschaft und killen Vögel, dass diese aussehen wie durch einen Fleischwolf gedreht. Diese Storchmörder haben weder ökologisch-technisch überzeugt, noch sind sie bisher wirtschaftlich erfolgreich, dafür aber mit großer Sympathie und subventionierten Euro-Milliarden unterstützt, ganz besonders von den Grünen, der neuen Kuschel- und Knuddelpartei aller Topverdiener. Der nächste Parteitag der »Grünen« soll bei Armani in Mailand stattfinden, wegen Herrn Trittin hörte man. Klare Niederlage für BOSS, giftete Cem Özdemir, und Herr Palmer unterbrach sein 7-gängiges 3-Sternemenü in einem Brüsseler Luxusrestaurant und gab kund, dass darüber erst basisdemokratisch und nach dem Pamperswechsel entschieden werde. Nur Fahrradfahrer mit modischem Rucksack werden zugelassen.

**Stuttgart 21 gibt** Ulm/Neu-Ulm und der gesamten oberschwäbischen Region die Sicherheit für eine nachhaltige und erfolgreiche Entwicklung. Zukunft und Wohlstand entstanden immer im Umfeld funktionierender und wagemutiger Verkehrswege. Stellen Sie sich einmal vor, der Suezkanal wäre nicht gebaut worden, der Panamakanal nicht. Die Gemeinden rund um den Münchner Großflughafen waren vorher arm wie die Kirchenmäuse und gehören heute zu den reichsten und attraktivsten Orten in Deutschland, perfekt für Jobs und Familien. Mit Baumhäusern und Trillerpfeifen geht das nicht. In den Bäumen und Baumnestern hausen höchstens die Affen. Diese Spezies – sogenannte Brüllaffen – durfte ich kürzlich in Stuttgart brüllen hören. Da die »Wilhelma« nicht weit entfernt beheimatet ist, war meine Sorge, dass die Brüllaffenhorde ausgebrochen ist. Dreißig Minuten lang schrien sie »Arschloch, Arschloch, Arschloch! Zugegeben: ein limitierter Wortschatz. Dann blieb ihnen die Puste weg. Plötzlich bemerkte ich überrascht, dass es Menschen waren, Demonstranten zum Wohle der Natur, Zugpferde der Nation. Warum ich spontan an den lupenreinen Demokraten Wladimir Putin denken musste und seine Varianten im Umgang mit Demonstranten, ist mir entfallen. Dass diese Mitbürger nur den Götz in Fäkalkultur oder den Mittelfinger kennen, ist unsere Schuld. Wir haben sie nicht gebildet, nicht integriert, aber auch nicht gefordert.

**Setzen wir Segel** für Stuttgart 21! Die »Grünen« und die Rest-SPD (außer die Ulmer Rathausfraktion und der OB, das sind die letzten Gallier der Sozis) wollen Ulm/Neu-Ulm von der Zukunft abhängen. Ulm/Neu-Ulm indes muss mittendrin sein und nicht eine Randerscheinung der zukünftigen Wirtschaftsgeschichte. Toleranz kann man testen, Respekt auch: Veranstalten Sie eine Fronleichnamspzession in Jalalabad. Die Freude dort wird groß sein, kostenlose Party inklusive, feurig und knallend. Wetten dass?!

*Seriös, aber herzlich Walter Feucht*

**SpaZz GEWINNSPIEL**

**Ein Abend voller heißer Rhythmen**  
3 x 2 TICKETS ZU CUARTETO ROTTERDAM GEWINNEN



Der Tango wurde vor mehr als hundert Jahren an den Ufern des Rio de la Plata geboren. Heute ist er in Buenos Aires, Argentinien und Uruguay zu Hause – und am 24.10. ab 18 Uhr zusätzlich auch im Haus der Begegnung in Ulm. Dann spielen Violine, Piano, Bandoneon, Kontrabass und Gesang in

Form von Cuarteto Rotterdam und Frida Lippmann unter dem Motto *Pasión y Poesía*. Die Zuhörer werden mit unverwechselbaren Klängen und einer atemberaubenden Stimme verzaubert, während schwarzafrikanische Einflüsse und die Melodien und Rhythmen der argentinischen Landbevölkerung ineinander verschmelzen und in einem Kompositum aus Leidenschaft, Musik und Text aufgehen.

Der SpaZz verlost **3 x 2 Tickets** für den Tango-Abend am 24. Oktober 2010, um 18 Uhr, im Haus der Begegnung. Wer gewinnen will, schreibt bis 12. Oktober eine E-Mail mit dem **Betreff »Tango«** an [verlosung@spazz-magazin.de](mailto:verlosung@spazz-magazin.de)

**SpaZzen lieblich**



**Gastredner:**  
Otto Sälzle, Hauptgeschäftsführer der IHK Ulm

**Erster Ulmer Netzwerktag am 1. Oktober: Austauschen, empfehlen, erleben**

Seit zwei Jahren treffen sich regelmäßig ca. 40 Unternehmer zum Erfahrungsaustausch und Netzwerken. Daraus entstand die Idee, daran auch andere Unternehmer und Privatpersonen teilhaben zu lassen. Unter dem Motto »Besser Miteinander« laden die Gastgeber am 1. Oktober dazu ein, mitzuerleben, wie Geschäftskontakte durch persönliche Netzwerke entstehen, stellen die Teams

»Personal«, »Existenzgründung« und »Gesundheit« vor, interviewen Herr Jörg Angemeier vom Stadtentwicklungsverband Ulm/Neu-Ulm zum Thema Mikrokredite und bieten die Möglichkeit, Netzwerken an den Unternehmenstischen zu praktizieren. Als Gastredner wird Otto Sälzle, Hauptgeschäftsführer der IHK Ulm, die Veranstaltung eröffnen. Musikalisch untermalt wird der Abend durch die Jazzband »Salsaria«, die Moderation übernimmt Thomas Kießling.

[www.business-center-ulm.de](http://www.business-center-ulm.de)

ANZEIGE

**Sommerfrische**



Der Winter verlangt unserer Haut einiges ab, gönnen sie ihr deshalb eine Frühjahrskur beim Spezialisten. Unser Kosmetikteam berät Sie ausführlich sowie individuell, rund um alle Fragen der Hautpflege und Ästhetik.



- Unsere Schwerpunkte:
- Geringinvasive Faltentherapien
- High-Tech-Laserverfahren
- Laser-Haarentfernung
- Medizinische Kosmetik
- Körperkonturierung

**Haut & Ästhetik**

Dr. Wlotzke GmbH

Rosengasse 17 | 89073 Ulm  
fon 0731.602 60 60  
[www.hautundaesthetik.de](http://www.hautundaesthetik.de)  
[info@hautundaesthetik.de](mailto:info@hautundaesthetik.de)



Haben Sie Tipps, Reiseideen,  
Ausflugsempfehlungen?  
Bitte kontaktieren Sie uns:  
redaktion@spazz-magazin.de

# 3 hours<sup>®</sup>

DIE REGION ERLEBEN – IN DREI STUNDEN AM ZIEL

## Möglichkeiten, 300 Kühe, zwei Veranstaltungsräume und ein Kulturherbst

VOM 27. OKTOBER BIS ZUM 3. NOVEMBER FINDET  
IN ERPFENHAUSEN DER KULTURHERBST STATT



**Zehn Jahre lang** machte der kleine Weiler mit seiner alljährlich im Sommer provisorisch eingerichteten Kleinkunstbühne von sich reden. Heute bietet der auf behutsame Weise umgebaute und

2009 neu eröffnete Kulturhof Erpfenhausen ganz neue Möglichkeiten. Die Veranstaltungsreihe »Kultur 4 Jahreszeiten« lockt regelmäßig das Publikum mit ausgesuchtem Kabarett und musikalischen Highlights, und zwischen den »Jahreszeiten« gibt es immer wieder Specials zum Thema Jazz, Klassik oder Theater. So hat sich der Kulturhof dank seines vielseitigen Programms und seiner ursprünglichen Atmosphäre für viele Menschen bereits vom Geheimtipp zum fest geplanten Lieblingsort entwickelt. Und das nicht nur aufgrund



der kulturellen Veranstaltungen, denn der Saal, das Ambiente, die Technik eignen sich natürlich auch ideal für private und geschäftliche Feste aller Art. Und wer gerne etwas länger bleibt,

dem steht eine Ferienwohnung mit bis zu acht Schlafplätzen zur Verfügung. Für alle, die Erpfenhausen entdecken wollen: Der Kulturherbst steht vor der Tür. Vom 27.10. bis zum 03.11. mit erlesenen Künstlern wie z. B. dem Ausnahmekabarettisten Sebastian Krämer oder Armin Fischer, dem komischsten Klaviervirtuosen, der je in Erpfenhausen gespielt hat. Erpfenhausen liegt 30 km nördlich von Ulm und 3 km hinter Gerstetten im Kreis Heidenheim.

### INFORMATIONEN

#### Weitere Informationen:

Kulturhof Erpfenhausen, Tel. 07323 920053, [www.kulturhof-erpfenhausen.de](http://www.kulturhof-erpfenhausen.de)

ANZEIGE

ulm  
Neu|Ulm

Themenführungen im Oktober

## Zeitreisen ins alte Ulm

Wissen Sie, was die astronomische Uhr alles verrät? Oder was die historischen Schildwirtschaften sind? Dies und mehr erfahren Sie bei unseren spannenden Themenführungen. Hier eine Auswahl:

Sa, 2. Oktober  
**Kein Blyben ist in dieser Zeit**

Sa, 9. Oktober  
**Unterwegs mit dem Ulmer Stadtmusikanten**

Sa, 16. Oktober  
**Ich, Goldschmied, mach' köstliche Ding**

Fr, 22. Oktober  
**Schildwirtschaften in Ulm**

Sa, 23. Oktober  
**30 Jahre Krieg und Pein – Niedergang des Reiches und der Stadt**

So, 24. Oktober  
**Führung durch die Bundesfestung (Werk 16)**

Dazu kommen regelmäßige **Stadtführungen, der Abendbummel** durch die Altstadt sowie die **Stadt- und die Festungsrundfahrt.**

**Mehr Informationen:**  
[www.tourismus.ulm.de](http://www.tourismus.ulm.de)  
Telefon 0731.161-2830

# RADIO

# 7

RADIO  
AN!



# Nr. 1

# IM SÜDEN\*

# MORNINGSHOW SCHEITER & JACK

\*Hörer pro Tag im Radio 7 Sendegebiet. Quelle: MA 2010 Radio II, Mo - Sa, deutschsprachige Bevölkerung ab 10 Jahren.

Senden Sie uns aktuelle Medien-Neuigkeiten an [grafberger@spazz-magazin.de](mailto:grafberger@spazz-magazin.de)  
Jede Zuschrift wird *vertraulich* behandelt.

## Deutschland schafft sich ab



Sarrazins Buch liest sich wie eine persönliche Interpretation von sprachlich gut verpackten Statistiken. Dass das nicht immer Zustimmung findet, ist allgemein bekannt, und nicht jede Meinung muss der mündige Bürger teilen. Das Buch eignet sich demnach hervorragend als Grundlage zur Meinungsbildung mit dem eigenen Gehirn, dessen Augen sich nicht vor Tatsachen aller Art verschließen – auch nicht vor der, dass der Autor gelegentlich daneben greift.

## Schwäbische Küche –

### Alte und neue Rezepte aus Baden-Württemberg



Einen kulinarischen Streifzug durch die Schwäbische Küche verspricht Siegfried Ruoß' kleines kompaktes Kochbuch. Über 300 Rezepte, Küchenreime, Anekdoten und geschichtliche Hintergrundinformationen machen aber noch lange kein gutes Kochbuch. Leider sucht man vergeblich nach ein wenig Farbe, findet aber nur recht altbackene schwarz-weiße Illustrationen, die wenig über die Gerichte selbst sagen. So kann sich nur der, dem die schwäbische Küche vertraut ist, unter Ge-

richten wie »Schwarzer Brei« oder »Versoffene Jungfern« etwas vorstellen. »Schwäbische Küche« – ein schwäbisches Kochbuch unter vielen.

mk

## Jugendstil und Historismus in Ulm



Jugendstil und Historismus in Ulm

»Ihr glaubt, nur weil Ihr die Augen geöffnet habt, seht Ihr.« So oder so ähnlich soll einst Goethe philosophiert haben. Und man kommt nicht umher, ihm recht zu geben. In diesem Sinne ist das Buch »Jugendstil und Historismus in Ulm« auch für die (Ur-)Einwohner der Donaustadt ein Augenschmaus der besonderen Art. Das

Werk zeigt Gebäude, die zwischen den Jahren 1890 bis 1930 erbaut wurden. Informativ und architektonisch-fotografische Déjà-vu-Erlebnisse machen so aus jedem eingewohnten Einwohner in Nu einen staunenden Touristen.

## DIE BÜCHER

»Schwäbische Küche – Alte und neue Rezepte aus Baden-Württemberg«, Siegfried Ruoß, 340 Seiten, Klemm & Oelschläger Verlag, ISBN: 978-3932577741, 16,80 Euro | »Jugendstil und Historismus in Ulm«, Reintraut Semmler, Uwe Heinloth, Klemm & Oelschläger, 84 Seiten, ISBN: 9783932577932 17,80 Euro | »Deutschland schafft sich ab«, Thilo Sarrazin, DVA, 464 Seiten, ISBN: 978-3421044303, 22,99 Euro

ANZEIGE

**Ulms flüssiges Gold.**

www.goldchsen.de

von Daniel M. Grafberger

## TERMINE

**Donnerstag | 7. Oktober**  
Filmstarts: »Konferenz der Tiere«, »Wie durch ein Wunder«  
**Donnerstag | 14. Oktober**  
Filmstarts: »Die etwas anderen Cops«, »Die Legende der Wächter«, »Twelve«  
**Donnerstag | 21. Oktober**  
Filmstarts: »So spielt das Leben«, »Wall Street: Geld schläft nicht«  
**Donnerstag | 28. Oktober**  
Filmstart: »Wir sind die Nacht«

## Goethe!

AB 14. OKTOBER IM XINEDOME – AM 9. OKTOBER STARTET DIE MET-OPERSAISON IM XINEDOME



**Der junge, bislang** erfolglose Dichter Johann Goethe vernachlässigt sein Jura-Studium und wird deshalb von seinem wütenden Vater ans Reichskammergericht in ein verschlafenes Städtchen verbannt. Dort verliebt

schen Legende in neuen Farben leuchten lässt – hochkarätig besetzt mit Alexander Fehling, Moritz Bleibtreu, Burghart Klaußner und Henry Hübchen.

er sich unsterblich in die junge Lotte und ihr gemeinsames Glück scheint perfekt. Doch sie ahnen nichts davon, dass Lotte längst Johanns Vorgesetzten Kestner versprochen ist ... Mit seiner mitreißenden Geschichte von Liebe, Tod und Kunst ist »Goethe!« ein Kinofilm, der das verstaubte Bild einer deut-

## INFORMATION

**Die Opernsaison beginnt wieder – Live aus der Metropolitan Opera New York:** 09. 10. Wagner »Das Rheingold«, 23. 10. Mussorgsky »Boris Gudunov«, 13. 11. Donizetti »Don Pasquale«, 11. 12. Verdi »Don Carlo«, 26. 02. Gluck »Iphigénie en Tauride«, 09. 04. Rossini »Le Comte Ory«, 30. 04. Verdi »Il Trovatore«, 14. 05. Wagner »Die Walküre«



## Jetzt kommt Sammy!

»SAMMYS ABENTEUER«  
AB 28. OKTOBER IM XINEDOME

**Dieser Meeresschildkröterich hat** es faustdick unter dem Panzer. Schon kurz nach seiner Geburt rettet er die süße Shelly vor einer angriffslustigen Mäwe. Keine Frage, Shelly und er gehören für immer zusammen! Dumm nur, dass sie gleich wieder getrennt werden und die Ozeane so riesig sind. Doch Sammy hofft, seine geliebte Shelly eines Tages wieder zu finden - und schwimmt los! Dabei freundet er sich mit der coolen Schildkröte Ray an, die für eine leckere Qualle alles andere vergisst. Auch Slim, der Krake, und Katze Fluffy begleiten ihn auf seiner Suche nach Shelly, die ihn auch zu einer geheimnisvollen Passage führt.

## Filmtipp

»THE SOCIAL NETWORK«



**Verlosung**  
5 Freikarten für unseren Filmtipp  
»the social network« zu gewinnen!  
E-Mail mit Betreff »Filmtipp« an [verlosung@ksm-verlag.de](mailto:verlosung@ksm-verlag.de)  
Einsendeschluss: : 5. Oktober 2010

**An einem Herbstabend** im Jahr 2003 setzt sich Harvard-Student und Computergenie Mark Zuckerberg an seinen PC und beginnt, wie in Rage an einer neuen Idee zu arbeiten. Was in seinem Studenten-Zimmer mit wildem Bloggen und Programmieren seinen Anfang nimmt, entwickelt sich bald zu einem globalen sozialen Netzwerk und löst eine Revolution der bisherigen Kommunikation aus. Nur sechs Jahre und 500 Millionen Freunde später ist Mark Zuckerberg der jüngste Milliardär aller Zeiten. Doch dieser große Erfolg führt für den Unternehmer auch zu zahlreichen zwischenmenschlichen und juristischen Problemen ...

## INFORMATION

Ein Film von David Fincher. Mit Jesse Eisenberg, Andrew Garfield, Justin Timberlake u. a. **Start Am 7. Oktober 2010.**

6. Oktober, 20 Uhr

**Sirius String Quartet – Innovative Musik zwischen Klassik und Rock**  
Pfleghofsaal Langenau



Halb Streichquartett, halb Rockband – das Sirius String Quartet verbindet die Genauigkeit der klassischen Musik mit der Energie von Jazz und Rock. Die vier Musiker, Absolventen der Universitäten Yale, Julliard und Manhattan School of Music, sind hervorragende Improvisatoren. Durch das Erweitern des klanglichen Spektrums des klassischen Streichquartetts haben es diese vier gemästert, neue Werke, beeinflusst von Rock, Jazz und anderen populären Stilen, dem Publikum näher zu bringen.

12. Oktober, 20 Uhr

**bassa – Tango, Jazz Worldmusic**  
Kulturhaus Schloss Großlaupheim



Seit drei Jahren ist die Band »bassa« deutschlandweit auf den unterschiedlichsten Bühnen zu Hause und begeistert ihr Publikum mit modernem Tango, der von exotischen Rhythmen und Melodien begleitet wird. Die Berliner überraschen durch eine für ihr junges Alter seltene Tiefe und Reife. Sie schaffen es, mit Humor und Lebensfreude ihrem Instrumentalspiel Leichtigkeit zu verleihen. Dabei vereinen sie die Ausdrucksstärke des Jazz mit ihrer Leidenschaft für den Tango und ihrer Neugier auf fremde Kulturen.

24. Oktober, 20 Uhr

**Ein Tangoabend – »Pasión y Poesía«**  
18 Uhr, Haus der Begegnung



Die Texte des Tango-Canción, des Tangoliedes, erzählen von Entwurzelung, enttäuschter Liebe und verlorenen Illusionen. Rhythmus, Poesie und Melodie des Tangos verbinden auf einzigartige Weise Nostalgie und Sehnsucht mit Leidenschaft und Lebendigkeit. Diesen Charakter des Tango Argentino bringt Frida Lippmann mit ihrer unverwechselbaren Stimme auf die Bühne und in die Ohren der Zuhörer. Gemeinsam mit dem Cuarteto Rotterdam verspricht der Abend ein Klangerlebnis voller Leidenschaft und Virtuosität zu werden.

6. Oktober, 20 Uhr

**Tito & Tarantula – The Darkness Continues, Support: Kellner & Band**  
Roxy



Tito & Tarantula erlangten Kultstatus durch ihren Auftritt in Quentin Tarantinos »From Dusk Till Dawn«. Flirrende Wüstenhitze, Klapperschlangen, ein Tequila, der seinen Namen verdient, und eine Mariachi-Band, die den müde in der Sonne herumlungenden Hunden den Marsch bläst – diese Klischees werden von Tito & Tarantula bedient und gleichzeitig aufgebrochen. Denn der stets nach vorne preschende Tex-Mex-Rock des Quartetts ist äußerst infektiös und hat noch jeden Zuschauer in seinen Bann gezogen.

ab 16. Oktober

**André Citroën**  
Museum zur Geschichte von Christen und Juden, Laupheim



Können Autos lebendig werden? Der Gründer der Firma Citroën hat das erreicht: durch »die Ente« oder »die Göttin«, technisch 2CV und DS. So wurde aus seinem Namen eine Marke, ein Mythos der Moderne. Die bunte Ausstellung erzählt, wie Citroën ab 1919 als erster Europäer am Fließband produziert, als erster serienmäßig mit Frontantrieb baut und die Autofirma zur innovativsten Marke des 20. Jahrhunderts macht. Besuchen Sie die Ausstellung und sehen Sie selbst – Citroën war in vielerlei Hinsicht ein Genie.

29. & 30. Oktober 2010

**»entkorkt ...« – WeinForum International Laupheim**  
Kulturhaus Schloss Großlaupheim



Im Rahmen des WeinForums präsentieren sich 40 ausgewählte Weingüter aus dem In- und Ausland sowie Champagner und Grappaproduzenten, die eine umfassende und kompetente Auswahl ihrer Produkte vorstellen. Eine Auswahl von rund 300 Weinen steht zur Verkostung bereit und bietet dem Weinfreund die Möglichkeit, sich umfassend zu informieren und im persönlichen Gespräch mit den Weingütern neue Erfahrungen und Anregungen zu sammeln. Weitere Informationen zum WeinForum 2010 finden Sie unter [www.weinzentrale.de](http://www.weinzentrale.de)

## Regelmäßig

Mo – Sa, 10:00 + 14:30, sonn- und feiertags 11:30 + 14:30, **Stadtführung**, mit Besichtigung des Münsters, Altstadt, Rathaus, Donau, Fischerviertel

Sa, 14:00 Uhr, Reisebusparkplatz Ulm, **Stadtrundfahrt durch Ulm/ Neu-Ulm**

Di + Do, 19:30 Uhr (außer Fei), Stadthaus, **Abendbummel durch die Ulmer Altstadt**

Jeden Mittwoch, 20:30 Uhr, Gerberhaus, **Mit dem Nachtwächter unterwegs**

1.+ 3. So, 14 Uhr, Donaueschwäbisches Zentralmuseum, **Führung durch die Dauerausstellung**

Di – So, feiertags 10 – 17 Uhr, Kloster Wiblingen, **Führungen durch das Museum im Konventbau mit Bibliothekssaal nach Voranmeldung**

Do 18 Uhr + Sa 14 Uhr, **Öffentliche Führungen in der Kunsthalle Weishaupt**

1. So 14 + 15 Uhr: Botanischer Garten Uni Ulm, **Gewächshausführung**

1. So, 14 Uhr, **Führung durch das Festungsmuseum Fort Oberer Kuhberg**

Museum der Brotkultur, jeden 2. Sonntag im Monat, 15 Uhr, **Kostenlose Führung**

Mikroskopmuseum im Atelier Johannes Schumann, Mo – Do, 10 – 11:30 und 14 – 18 Uhr, Fr 10 – 13 Uhr, Sa, So, Feiertag nach Vereinbarung, **Führung durchs Museum**

So, 14 Uhr, Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg Ulm, **Führung durch die KZ-Gedenkstätte**

Sa, 11 Uhr, Petruskirche Neu-Ulm, **Orgelmusik**

Fr, 14-tägig, 19:00, Elisa Seniorenstift, **Hausmusikabend**

Tägl. ab 19 Uhr, Café im Stadthaus, **Café für jede Tonart**

Sauschdall, Mo, 20. **Game & Jam**, Do, 21 Uhr **Wechselnde Veranstaltungen**

letzter Mo, 14-16 Uhr, WeststadtHaus, **Seniorentreff**

Sa 21-2 Uhr, **Treffpunkt Fort Eselsberg**

CAT, Do, 21 Uhr **Wechselnde Veranstaltungen**, 1. Fr, 22 Uhr, **ReptileHouse**

**Poesie-Telefon 0731/161-4747**, wechselnde Beiträge

Mi+Sa, 7-13 Uhr, Münsterplatz Ulm und Petrusplatz Neu-Ulm, **Wochenmarkt**

Tägl. 10:46, 12:16, 15:16, 16:16, 17:16 Uhr, Münsterplatz (Haus Abt), **Glockenspiel**

Fr **01**

**AUSSTELLUNGEN / MUSEEN**

**Vernissage**, 19:00, Kunsthalle Weishaupt

**KONZERTE**

**Orgelmusik am Mittag** 12:00, Ulmer Münster

**Janis - Piece Of My Heart** 20:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim

**Swäng**, 20:00, Zehntstadel Leipheim

**THEATER / TANZ**

**Kasperle und der Schatz in der Rüberhöhle**, 15:00, 1. Ulmer Kasperletheater

**Varieté der Sinne**, 19:00, Schloss Erbach

**Versteh einer die Frauen** 20:00, AuGuS Theater

**La Bohème**, 20:00, Theater Ulm

**Brunnhild - Trauerspiel in 3 Aufzügen von Paul Ernst (1866 - 1933)** 20:00, Haus der Begegnung

**Medea**, 20:15, Theater Ulm

**Amadeus - Tragödie von Peter Schaffer - Regie: Joana Tautz** 20:15, akademietheater

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**

**Kindertheater Micklepickles** 15:00, Stadtbibliothek Böfingen

**Tag der offenen Tür**, 19:30, Turnhalle der Grundschule Neu-Ulm-Offenhausen

**ProChrist Ulm 2010** 20:00, Edwin-Scharff-Haus

Sa **02**

**KONZERTE**

**Orgelmusik am Mittag** 12:00, Ulmer Münster

**THEATER / TANZ**

**Kasperle und der Schatz in der Rüberhöhle**, 15:00, 1. Ulmer Kasperletheater

**Junge Bühne Ulm: Haushoch und menschenvoll ab 4 J.** 15:00, Altes Theater

**Workshop Maria de Buenos Aires** 17:00, Theater Ulm

**Hexenjagd**, 19:00, Theater Ulm

**Versteh einer die Frauen** 20:00, AuGuS Theater Neu-Ulm

**Harry und Ludwig-lieber g'sund und reich**, 20:00, Theater im Zelt

**Kiwi**, 20:15, Akademietheater Ulm

**Amadeus - Tragödie von Peter Schaffer**, 20:15, Akademietheater Ulm

**Poetry Slam**, 22:00, Theater Ulm

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**

**Ulmer Extras: 'Kein Blyben ist in dieser Zyt'**, 14:30, Tourist-Information, Stadthaus

**ProChrist Ulm 2010** 20:00, Edwin-Scharff-Haus

**Urwurzelkinder: Ein Puppen-Dokumentarfilm über die Suche nach den eigenen Wurzeln** 20:15, Theater in der Westentasche

So **03**

**KONZERTE**

**Im Rahmen der Ulmer Bachkantatenreihe: Kantatengottesdienst** 09:30, Ulmer Münster

**Matinee 1. philharmonisches Konzert** 11:00, Theater Ulm

**Orgelkonzert am Sonntag: 'Neues'** 11:30, Ulmer Münster

**1.Ulmer Sight-Singing 'koschd nix'** 17:00, An verschiedenen Orten in Ulm

**MESSEN / MÄRKTE**

**Markt der Medien**, 10:00, Donauhalle Ulm

**THEATER / TANZ**

**Hexenjagd**, 14:00, Theater Ulm

**Premiere: Das Topolino Figurentheater spielt 'Feunde'** 15:00, Musikschule Neu-Ulm

**Kasperle und der Schatz in der Rüberhöhle**, 15:00, 1. Ulmer Kasperletheater

**Junge Bühne Ulm: Haushoch und menschenvoll ab 4 J.** 15:00, Altes Theater

**Frühstück bei Kellermanns** 18:00, AuGuS Theater Neu-Ulm

**Theater Tango Ulm**, 19:00, Theater Ulm

**Harry und Ludwig-lieber g'sund und reich**, 20:00, Theater im Zelt

**Kiwi**, 20:15, Akademietheater Ulm

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**

**Öffentliche Führung 'Günther Uecker'** 11:15, Ulmer Museum

**Öffentliche Führung: Ivo Schaible (1912-1990)**, 14.00+16.00, Museum zur Geschichte von Christen und Juden, Laupheim

**ProChrist Ulm 2010** 20:00, Edwin-Scharff-Haus

Mo **04**

**THEATER / TANZ**

**Kiwi**, 20:15, Akademietheater Ulm

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**

**Game&Jam** 15:30, Kinderbibliothek

Di **05**

**KONZERTE**

**1. Philharmonisches Konzert** 20:00, Theater Ulm

**THEATER / TANZ**

**Augen voller Wahnsinn** 20:15, Akademietheater Ulm

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**

**Schokolade und Bier – Seminar mit Verkostung**, 19:00, BrauereiWirtschaft Berg

Mi **06**

**KONZERTE**

**Pfiffige Kinderhits zum Mitmachen** 20:00, Konzertsaal der Musikschule der Stadt Ulm

**Sirius String Quartett** 20:00, Pflieghof, Langenau

**THEATER / TANZ**

**Kasperle und das geheimnisvolle Drachenei**, 15:00, 1. Ulmer Kasperletheater

**Open Gig A week in paradise mit Youth lost Asleep**, 19:30, Theater Ulm

**La Bohème**, 20:00, Theater Ulm

**Augen voller Wahnsinn** 20:15, Akademietheater Ulm

**Ein Bericht für eine Akademie - Monolog von Franz Kafka - Regie: Marion Weidenfeld (Premiere)** 20:15, Akademietheater Ulm

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**

**Vortrag: Warmes Wasser von der Sonne**, 19:00, Service Center Neue Mitte

**Mit dem Nachtwächter unterwegs** 20:30, Gerberhaus

Do **07**

**AUSSTELLUNGEN / MUSEEN**

**Die Kraft des Unterbewusstseins** 19:30, Bürgerhaus Mitte

**THEATER / TANZ**

**Kasperle und das geheimnisvolle Drachenei**, 15:00, 1. Ulmer Kasperletheater

**Frühstück bei Kellermanns** 20:00, AuGuS Theater Neu-Ulm

**Herzalarm**, 20:15, Theater Ulm

**Kiwi**, 20:15, Akademietheater Ulm

Stuttgart - Teheran - Erzähltheater von und mit Reihaneh Youzbashi Dizaji 20:15, Akademietheater Ulm

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**

**Geschichten zum Wochenende** 15:30, Kinderbibliothek

**Öffentliche Führung 'Günther Uecker'** 18:00, Ulmer Museum

**'Ich mach dir Betonschuhe' - Autorensung von Robert Capioni** 20:15, <http://www.thalia.de>

**Semesteropening der HS-Ulm In CAT & Jazzkeller Sauschdall LIVE! Die Aeronauten & Crashing Dreams & DiscoRiot feat. Tzuu** 21:00, CAT & Jazzkeller Sauschdall

Fr **08**

**KONZERTE**

**Junge Philharmonie Oberschwaben** 20:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim

**Soulnight mit 'MadChick of Soul' der DTM Tourband**, 21:30, Maritim

**THEATER / TANZ**

**Kasperle und das geheimnisvolle Drachenei**, 15:00, 1. Ulmer Kasperletheater

**Harry und Ludwig-lieber g'sund und reich** 20:00, Theater im Zelt

**Versteh einer die Frauen** 20:00, AuGuS Theater Neu-Ulm

**Hexenjagd**, 20:00, Theater Ulm

**Die Schöne und das Biest – Musical** 20:00, Wolfgang-Eychmüller-Haus, Vöhringen

**Medea**, 20:15, Theater Ulm

**Ein Bericht für eine Akademie - Monolog von Franz Kafka - Regie: Marion Weidenfeld**, 20:15, Akademietheater Ulm

**Latin-Salsa-Tanznacht** 22:00, Theater Ulm

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**

**Tag der offenen Tür** 19:30, Turnhalle der Grundschule Neu-Ulm-Offenhausen

Sa **09**

**KONZERTE**

**480 Jahre Reformation in Wort und Musik**, 19:00, Ulmer Münster

**21. Gala - Abend der Nachwuchstalente und Kleinkünstler** 19:30, Paul-Gerhardt-Saal

**Balkanbeats: Taxi Sandanski** 20:30, Charivari

**Konzert**, 21:00, Theater Ulm

**THEATER / TANZ**

**Workshop Maria de Buenos Aires** 09:45, Theater Ulm

ANZEIGE

**ULRICHSBIER**

**DAS EINZIGARTIGE**

[www.bergbier.de](http://www.bergbier.de) · [Info@bergbier.de](mailto:Info@bergbier.de)

**HOTEL OCHSEN MERKLINGEN**  
 WUNDERSCHÖN FEIERN  
 Das Ambiente unserer Restaurants sorgt für festliche Stimmung und unser aufmerksamer Service ist Garant für unvergessliche Feste.

Hochzeit  
 Der Traum vom schönsten Tag des Lebens – bei uns kann er in Erfüllung gehen! Sehen Sie sich bei uns um und planen Sie mit uns Ihren Start ins Glück.

Räumlichkeiten  
 Festsaal 250 Personen  
 Kaminzimmer 100 Personen  
 Tenne 60 Personen  
 Hotelrestaurant 50 Personen  
 Gartenzimmer 20 Personen

AUSGEZEICHNET TAGEN  
 Das Hotel Ochsen bietet für Ihre Tagung das ideale Umfeld: Unser Seminar- und Konferenzbereich verfügt über variable Raumkonzepte und komplexe Technikrichtungen.

Herzlich willkommen!  
 Ihre Gastgeberfamilie Hintz

Hotel Ochsen Familie Hintz Hauptstraße 12 89188 Merklingen  
 Fon: 07337.96180 www.Hotel-Ochsen-Merklingen.de  
 HOTEL RESTAURANT BAR TAGUNG SAAL PARTYSERVICE

**„I shame me so for my English.“**

**Unverschämt leicht Sprachen lernen.**

Bei Berlitz. In kleinen Gruppen, mit muttersprachlichen Lehrern. Mit und ohne Vorkenntnisse. Und mit Spracherfolg von Anfang an. Auch in Ihrer Nähe. Sprechen Sie uns an:  
 89073 Ulm  
 Münsterplatz 6  
 0731 176 25 22

**Berlitz**  
 www.berlitz.de

**Kasperle und die schlaflose Prinzessin**  
 11:00, Roxy Ulm

**La Bohème**, 19:00, Theater Ulm

**Versteh einer die Frauen**  
 20:00, AuGuS Theater Neu-Ulm

**Harry und Ludwig - lieber g'sund und reich**, 20:00, Theater im Zelt

**Jess Jochimsen – »Durst ist schlimmer als Heimweh«, Kabarett**  
 20:00, Pflieghof, Langenau

**Stuttgart - Teheran - Erzähltheater von und mit Reihaneh Youzbashi Dizaj**  
 20:15, Akademietheater Ulm

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**

**NABU Ulm/Neu-Ulm: Nistkastenkontrolle**, 10:00, Treffpunkt 10:00 Uhr am Eingangstor am Wiblinger Wasserwerk

**Ulmer Extras: Erlebnisführung im historischen Gewand 'Unterwegs mit dem Ulmer Stadtmusikanten'**  
 17:00, Tourist-Information, Stadthaus

**Herbstzauber**

**6. Kürnbacher Herbstmarkt**  
 Sonntag 10. Oktober 2010

89427 Bad Schussenried-Kürnbach  
 www.museumsdorf-kuernbach.de  
 Tel. 075-83-942050  
 täglich geöffnet von 10 bis 17 Uhr

**KONZERTE**

**1. Kammerkonzert**, 19:30, Theater Ulm

**A-Capella Award Baden-Württemberg**  
 20:00, Roxy

**HEXENJAGD**, 14:00, Theater Ulm

**Das Dschungelbuch**  
 15:00, http://www.jungebuehne-ulm.de

**Das Topolino Figurentheater spielt 'Feunde'**, 15:00, Musikschule Neu-Ulm

**Kasperle und das geheimnisvolle Drachenei**, 15:00, 1. Ulmer Kasperletheater

**Junge Bühne Ulm: Premiere - Das Dschungelbuch ab 4 J.**  
 15:00, Altes Theater

**Stuttgart - Teheran - Erzähltheater von und mit Reihaneh Youzbashi Dizaj**  
 20:15, Akademietheater Ulm

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**

**Verkaufsoffener Sonntag**, Ulm

**NABU Führung**, 08:30, Jahrhalle

**Erntedanksonntag im Museum der Brotkultur mit traditioneller Feier**  
 11:00, Museum der Brotkultur

**Öffentliche Führung 'Günther Uecker'**  
 11:15, Ulmer Museum

**Mo 11**

**AUSSTELLUNGEN / MUSEEN**

**Game&Jam**, 21:00, Jazzkeller Sauschdall

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**

**Bürgerforum Europa gestalten!**  
 19:00, Edwin-Scharff-Haus

**Di 12**

**THEATER / TANZ**

**Jungfrau fast forward**, 19:30, Theater Ulm

**Stuttgart - Teheran - Erzähltheater mit Reihaneh Youzbashi Dizaj**  
 20:15, Akademietheater Ulm

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**

**Gefahr am Ulmer Münster - Autorenlesung mit Fabian Lenk**  
 09:30, Kinderbibliothek

**Vortrag: Fahren mit Erdgas**  
 19:00, ServiceCenter Neue Mitte

**Mi 13**

**KONZERTE**

**MünchMozart – Klavierkonzert mit Martin Münch**, 19:30, Wolfgang-Eychmüller-Haus, Vöhringen

**JazzToday**, 20:00, Roxy

**THEATER / TANZ**

**Kasperle und die Suche nach Schnuffi**, 15:00, 1. Ulmer Kasperletheater

**Hamletmarathon**, 18:00, Theater Ulm

**Stuttgart - Teheran - Erzähltheater von und mit Reihaneh Youzbashi Dizaj**  
 20:15, Akademietheater Ulm

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**

**Krimiabend mit Manfred Bomm**  
 20:00, Stadtbücherei Senden

**'Rosenjahre' - Autorenlesung von Jasmin Tabatabaei**  
 20:15, Thalia Buchhandlung

**Do 14**

**THEATER / TANZ**

**Du bist unschlagbar**  
 09:30+11:15, Theater Ulm

**Kasperle und die Suche nach Schnuffi**, 15:00, 1. Ulmer Kasperletheater

**Herzalarm**, 19:00, Theater Ulm

**Frühstück bei Kellermanns**  
 20:00, AuGuS Theater Neu-Ulm

**Maria de Buenos Aires**  
 20:00, Theater Ulm

**Ein Bericht für eine Akademie - Monolog von Franz Kafka - Regie: Mari-nol von Weidenfeld**, 20:15, Akademietheater Ulm

**Theater Tango Ulm**, 23:00, Theater Ulm

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**

**Ausstellungseröffnung: André Citroën**, 19:00, Museum zur Geschichte von Christen und Juden, Laupheim

**Öffentliche Führung 'Günther Uecker'**  
 18:00, Ulmer Museum

**gipsy disko madness**  
 21:00, Jazzkeller Sauschdall

**Fr 15**

**THEATER / TANZ**

**Kasperle und die Suche nach Schnuffi**, 15:00, 1. Ulmer Kasperletheater

**Versteh einer die Frauen**  
 20:00, AuGuS Theater Neu-Ulm

**La Bohème**, 20:00, Theater Ulm

**Harry und Ludwig - lieber g'sund und reich**, 20:00, Theater im Zelt

**"Spektakel Faust" - ein Variététheater**  
 20:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim

**Medea**, 20:15, Theater Ulm

**Ein Bericht für eine Akademie - Monolog von Franz Kafka - Regie: Marion Weidenfeld**, 20:15, Akademietheater Ulm

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**

**Geschichten zum Wochenende**  
 15:30, Kinderbibliothek

**Party U & Ü 50**, 19:30, Roxy

**Kleingeldprinzessin oder aber: Dota und die Stadtpiraten (Pop/Gipsy-Swing/Bossa Nova/Liedermacherjazz)**  
 21:00, Jazzkeller Sauschdall

**Sa 16**

**KONZERTE**

**480 Jahre Reformation in Wort und Musik**, 19:00, Ulmer Münster

**Jahreskonzert**  
 19:00, Congress Centrum Ulm

**Mihaela Ursuleasa**  
 20:00, Zehntstadel Leipheim

**MESSEN / MÄRKTE**

**Bau und Immobilientage Ulm/Neu-Ulm**  
 11:00, Edwin-Scharff-Haus

**THEATER / TANZ**

**Theater vom Bigelbrett: Brotgeschichten aus einer Welt**  
 12:00+15:00, Museum der Brotkultur

**Kindertheater – Handpuppenspiel**  
 15:00, http://www.jungebuehne-ulm.de

**Kasperle und das geheimnisvolle Drachenei**, 15:00, 1. Ulmer Kasperletheater

**Hexenjagd**, 19:00, Theater Ulm

**Versteh einer die Frauen**  
 20:00, AuGuS Theater Neu-Ulm

**Harry und Ludwig - lieber g'sund und reich**, 20:00, Theater im Zelt

**High Noon im Kultur-Saloon! Herbstball der Tanzsportabteilung Laupheim**  
 20:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim

**Ein Bericht für eine Akademie - Monolog von Franz Kafka - Regie: Mari-nol von Weidenfeld**  
 20:15, Akademietheater Ulm

**Funk my soul**, 22:00, Theater Ulm

**Nachtschicht**, 22:30, Theater Ulm

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**

**Aus dem Takt: Herzrhythmusstörungen**, 10:00, Stadthaus Ulm

**Welternährungstag im Museum der Brotkultur**, 12:00, Museum der Brotkultur

**NABU Kinderführung**  
 14:00, Treffpunkt Bürgerhaus Mitte

**Ulmer Extras: 'Ich, Goldschmied, mach' köstliche Ding'**  
 14:30, Eingang Ulmer Museum

**Welternährungstag im Museum der Brotkultur**, 15:00, Museum der Brotkultur

**Eröffnung der TastenTage, Vernissage Erika Berckhemmer**  
 18:00, Zehntstadel Leipheim

**So 17**

**MESSEN / MÄRKTE**

**Bau und Immobilientage Ulm/Neu-Ulm**, 11:00, Edwin-Scharff-Haus

**THEATER / TANZ**

**Das Dschungelbuch**  
 15:00, http://www.jungebuehne-ulm.de

**Kasperle und die Suche nach Schnuffi**, 15:00, 1. Ulmer Kasperletheater

**Junge Bühne Ulm: Das Dschungelbuch ab 4 J.**, 15:00, Altes Theater

**Walter Frei wunderbare Welt der Bücher - Walter Frei stellt seine Lieblingsbücher vor**  
 17:00, Theater im Herrlingen

**La Bohème**, 19:00, Theater Ulm

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**

**Film über Deutschlands bekanntesten Heiler: Bruno Gröning**  
 11:00, Obscura

**Öffentliche Führung 'Günther Uecker'**, 11:15, Ulmer Museum

**Öffentliche Führung: Sonderausstel-**

**Mo 18**

**KONZERTE**

**go east: Tomasz Stanko Quintet**  
 20:00, Stadthaus Ulm

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**

**Game&Jam**, 21:00, Jazzkeller Sauschdall

**Di 19**

**KONZERTE**

**Kinderkonzert I: König Karotte**  
 10:00 + 11:30, Theater Ulm

**THEATER / TANZ**

**Jungfrau fast forward**  
 19:30, Theater Ulm

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**

**Märchen aus Schwarzafrika**  
 20:00, Begegnungsstätte Charivari

**Mi 20**

**THEATER / TANZ**

**Kasperle und das Schlossgespenst**  
 15:00, 1. Ulmer Kasperletheater

**Ritter Rost geht zur Schule – Kinder-Musical**, 18:00, Wolfgang-Eychmüller-Haus, Vöhringen

**Open Stage Mark Twain – Kein Kinderbuchautor es liest Klaus Reibisch**  
 19:30, Theater Ulm

**La Bohème**, 20:00, Theater Ulm

**Der Freigeist - Erotische-philosophische Komödie von Erich-Emmanuel Schmitt (Premiere)**  
 20:15, Akademietheater Ulm

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**

**Haben sich die Menschen in der Steinzeit besser ernährt?**  
 19:00, Museum der Brotkultur

**'Provinz, Politik und deutscher Kriminalroman' - Hommage zu Ulrich Ritzeis 70. Geburtstag**, 19:00, Landgerichtssaal am Ulmer Landgericht

**Filmvorführung: Der Erfinder**  
 19:00, Museum zur Geschichte von Christen und Juden, Laupheim

**Do 21**

**THEATER / TANZ**

**Kasperle und das Schlossgespenst**  
 15:00, 1. Ulmer Kasperletheater

**Ritter Rost geht zur Schule – Kinder-Musical**, 18:00, Wolfgang-Eychmüller-Haus, Vöhringen

**Maria de Buenos Aires**  
 20:00, Theater Ulm

**Herzalarm**, 20:15, Theater Ulm

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**

**Öffentliche Führung 'Günther Uecker'**  
 18:00, Ulmer Museum

**'Theo' - Autorenlesung mit Daniel Glattauer**, 20:00, Stadthaus Ulm

**'Findelgesichter' - Buchpräsentation von Christine Langer**  
 20:15, Thalia Buchhandlung

**groove-a-go-go**  
 21:00, Jazzkeller Sauschdall

**Fr 22**

**KONZERTE**

**Anthony Molinaro plays George Gershwin**  
 20:00, Zehntstadel Leipheim

**Regine Sauter live**, 20:00, Wolfgang-Eychmüller-Haus, Vöhringen

**lunge André Citroën**  
 14:00, Museum zur Geschichte von Christen und Juden, Laupheim

**Öffentliche Kinderführung 'Günther Uecker'**, 14:00, Ulmer Museum

**Mo 18**

**KONZERTE**

**go east: Tomasz Stanko Quintet**  
 20:00, Stadthaus Ulm

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**

**Game&Jam**, 21:00, Jazzkeller Sauschdall

**Di 19**

**KONZERTE**

**Kinderkonzert I: König Karotte**  
 10:00 + 11:30, Theater Ulm

**THEATER / TANZ**

**Jungfrau fast forward**  
 19:30, Theater Ulm

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**

**Märchen aus Schwarzafrika**  
 20:00, Begegnungsstätte Charivari

**Mi 20**

**THEATER / TANZ**

**Kasperle und das Schlossgespenst**  
 15:00, 1. Ulmer Kasperletheater

**Ritter Rost geht zur Schule – Kinder-Musical**, 18:00, Wolfgang-Eychmüller-Haus, Vöhringen

**Open Stage Mark Twain – Kein Kinderbuchautor es liest Klaus Reibisch**  
 19:30, Theater Ulm

**La Bohème**, 20:00, Theater Ulm

**Der Freigeist - Erotische-philosophische Komödie von Erich-Emmanuel Schmitt (Premiere)**  
 20:15, Akademietheater Ulm

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**

**Haben sich die Menschen in der Steinzeit besser ernährt?**  
 19:00, Museum der Brotkultur

**'Provinz, Politik und deutscher Kriminalroman' - Hommage zu Ulrich Ritzeis 70. Geburtstag**, 19:00, Landgerichtssaal am Ulmer Landgericht

**Filmvorführung: Der Erfinder**  
 19:00, Museum zur Geschichte von Christen und Juden, Laupheim

**Do 21**

**THEATER / TANZ**

**Kasperle und das Schlossgespenst**  
 15:00, 1. Ulmer Kasperletheater

**Ritter Rost geht zur Schule – Kinder-Musical**, 18:00, Wolfgang-Eychmüller-Haus, Vöhringen

**Maria de Buenos Aires**  
 20:00, Theater Ulm

**Herzalarm**, 20:15, Theater Ulm

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**

**Öffentliche Führung 'Günther Uecker'**  
 18:00, Ulmer Museum

**'Theo' - Autorenlesung mit Daniel Glattauer**, 20:00, Stadthaus Ulm

**'Findelgesichter' - Buchpräsentation von Christine Langer**  
 20:15, Thalia Buchhandlung

**groove-a-go-go**  
 21:00, Jazzkeller Sauschdall

**Fr 22**

**KONZERTE**

**Anthony Molinaro plays George Gershwin**  
 20:00, Zehntstadel Leipheim

**Regine Sauter live**, 20:00, Wolfgang-Eychmüller-Haus, Vöhringen

**Do 21**

**THEATER / TANZ**

**Kasperle und das Schlossgespenst**  
 15:00, 1. Ulmer Kasperletheater

**Ritter Rost geht zur Schule – Kinder-Musical**, 18:00, Wolfgang-Eychmüller-Haus, Vöhringen

**Open Stage Mark Twain – Kein Kinderbuchautor es liest Klaus Reibisch**  
 19:30, Theater Ulm

**La Bohème**, 20:00, Theater Ulm

**Der Freigeist - Erotische-philosophische Komödie von Erich-Emmanuel Schmitt (Premiere)**  
 20:15, Akademietheater Ulm

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**

**Haben sich die Menschen in der Steinzeit besser ernährt?**  
 19:00, Museum der Brotkultur

**'Provinz, Politik und deutscher Kriminalroman' - Hommage zu Ulrich Ritzeis 70. Geburtstag**, 19:00, Landgerichtssaal am Ulmer Landgericht

**Filmvorführung: Der Erfinder**  
 19:00, Museum zur Geschichte von Christen und Juden, Laupheim

**Do 21**

**THEATER / TANZ**

**Kasperle und das Schlossgespenst**  
 15:00, 1. Ulmer Kasperletheater

**Ritter Rost geht zur Schule – Kinder-Musical**, 18:00, Wolfgang-Eychmüller-Haus, Vöhringen

**Maria de Buenos Aires**  
 20:00, Theater Ulm

**Herzalarm**, 20:15, Theater Ulm

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**

**Öffentliche Führung 'Günther Uecker'**  
 18:00, Ulmer Museum

**'Theo' - Autorenlesung mit Daniel Glattauer**, 20:00, Stadthaus Ulm

**'Findelgesichter' - Buchpräsentation von Christine Langer**  
 20:15, Thalia Buchhandlung

**groove-a-go-go**  
 21:00, Jazzkeller Sauschdall

**Fr 22**

**KONZERTE**

**Anthony Molinaro plays George Gershwin**  
 20:00, Zehntstadel Leipheim

**Regine Sauter live**, 20:00, Wolfgang-Eychmüller-Haus, Vöhringen

**So 17**

**MESSEN / MÄRKTE**

**Bau und Immobilientage Ulm/Neu-Ulm**, 11:00, Edwin-Scharff-Haus

**THEATER / TANZ**

**Das Dschungelbuch**  
 15:00, http://www.jungebuehne-ulm.de

**Kasperle und die Suche nach Schnuffi**, 15:00, 1. Ulmer Kasperletheater

**Junge Bühne Ulm: Das Dschungelbuch ab 4 J.**, 15:00, Altes Theater

**Walter Frei wunderbare Welt der Bücher - Walter Frei stellt seine Lieblingsbücher vor**  
 17:00, Theater im Herrlingen

**La Bohème**, 19:00, Theater Ulm

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**

**Film über Deutschlands bekanntesten Heiler: Bruno Gröning**  
 11:00, Obscura

**Öffentliche Führung 'Günther Uecker'**, 11:15, Ulmer Museum

**Öffentliche Führung: Sonderausstel-**

**im&k präsentiert**

**ATZESCHRÖDER**  
 11 11 10 | Donauhalle | Ulm

**VINCE EBERT**  
 11 11 10 | Konzerthaus | Heidenheim  
 13 11 10 | Kulturhaus | Laupheim

**WILLY ASTOR**  
 06 04 11 | Kulturhaus | Laupheim  
 08 04 11 | Konzerthaus | Heidenheim

**MNOZILBRASS**  
 19 01 11 | Edwin Scharff Haus | Neu - Ulm

**SCHILLER LIVE 2011 KLANGWELTEN ELEKTRONIK PUR**  
 27 01 11 | ROXY | Ulm

**ROLF MILLER**  
 04 03 11 | ROXY | Ulm

**BÜLENT CEYLAN**  
 04 06 11 | Ober-schwabenhalle | Ravensburg  
 03 12 11 | Schleyerhalle | Stuttgart

Kartenverkauf im Stadthaus 0731 967070



**Schloss Großlaupheim**  
Museum zur Geschichte von Christen und Juden

Claus-Graf-Stauffenberg-Str. 15  
D-88471 Laupheim  
Tel. +49 (0)7332 9 68 00-0  
www.museum-laupheim.de  
museum@laupheim.de

**André Citroën**

Ausstellung vom 16.10.2010 bis 09.01.2011

Sa., So., Feiertag  
13.00 – 17.00 Uhr



**Der Freigeist - Erotische-philosophische Komödie von Eric-Emmanuel Schmitt**, 20:15, Akademietheater Ulm

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**

**Ulmer Heritag - Wintercheck für Ihr Herz**, 09:30, Stadthaus Ulm, Münsterplatz

**Internationales Weinforum - »entkorkt«**, 14:00, Schloss Großlaupheim

**Ü 30 Party**, 20:00, Maritim

So **31**

**KULTURHERBST**  
27.10. - 3.11.2010

Mehr Infos unter:  
[www.kulturhof-erpfenhausen.de](http://www.kulturhof-erpfenhausen.de)

**KONZERTE**

**Elisabeth Brauß**  
20:00, Zehntstadel Leipheim

**FESTE / JUBILÄEN**

**Halloween Party**  
21:30, AIDS-Hilfe

**THEATER / TANZ**

**Das Topolino Figurentheater spielt 'Frederick'**, 15:00, Musikschule Neu-Ulm

**Kasperle und das Schlossgespenst**  
15:00, 1. Ulmer Kasperltheater

**Junge Bühne Ulm: Kalif Storch ab 6 J.**  
15:00, Altes Theater

**Henrik Wagner + Ariane Müller**  
Band: Unplugged  
19:00, Theater Ulm

**Augen voller Wahnsinn - Monolog**

**für alle Menschen ab 14 Jahren von Sanne Vogel**  
20:15, Akademietheater Ulm

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**

**Werkstatt für Erwachsene 'Günther Uecker'**  
11:00, Ulmer Museum

**Öffentliche Führung 'Günther Uecker'**  
11:15, Ulmer Museum

**AUSSTELLUNGEN / MUSEEN**

**Ulmer Museum**  
16.05.2010 - 21.11.2010  
**Ausstellung 'Die Wahrheit über Hängel und Gretel - Hans Traxler und die Anfänge der Märchenarchäologie'**  
18.09.2010 - 19.01.2011  
**Ausstellung 'Günther Uecker: Handlungen - Werke aus drei Jahrzehnten'**

**Stadthaus Ulm**  
19.09.2010 - 21.11.2010  
**Kirche bauen. Akzeptiert Gott Beton? Die Ulmer Pauluskirche im Kontext.**

**Haus der Stadtgeschichte / Stadarchiv Ulm**  
07.01.2010 - 23.12.2010  
**Stadtgeschichtliche Ausstellung im historischen Gewölbessaal im Schwörhaus**

**kunsthalle weishaupt**  
09.05.2010 - 14.11.2010  
**Ausstellung 'Im Dialog - Erich Hauser zum Achtzigsten'**

**Galerie Tobias Schrade**  
11.09.2010 - 09.10.2010  
**Endy Hupprich: »lass locker per favor« - Bilder, Zeichnungen und Grafik**  
13.10.2010 - 06.11.2010  
**Barbara Deutschmann - Skulpturen und Arbeiten auf Papier**

**Naturkundliches Bildungszentrum**  
20.08.2010 - 30.01.2011  
**C02 - Ein Stoff und seine Geschichte - Our life with CO2**

**Kunstverein**  
22.08.2010 - 17.10.2010  
**Dan Perjovschi - 'where are we now?'**

**Edwin-Scharff-Museum**  
04.09.2010 - 21.11.2010  
**Entartet? - Das Schicksal moderner Kunst in Deutschland 1933-1945**

**Haus des Landkreises**  
13.09.2010 - 08.10.2010  
**JazzMusic Stars, Porträtmalerei von Hans Liebl**

**Museum der Brotkultur**  
18.09.2010 - 07.11.2010  
**Sonderausstellung 'Urgetreide. Dinkel, Emmer, Einkorn - die Erfindung des Getreides'ee**

**Galerie Ärztliche Kunst in der Herz-Klinik Ulm**  
21.09.2010 - 17.12.2010  
**Meditation und Reflexion - Malerei und Collagen von Dr. med. Sibylle Haug-Ulmer**

**Donauschwäbisches Zentralmuseum**  
24.09.2010 - 09.01.2011  
**Zeiträume. Der Verband Ungarndeutscher Autoren und Künstler**

**Künstlertgilde**  
02.10.2010 - 17.10.2010  
**Themenausstellung ' Druckgrafik'**

**Museum zur Geschichte von Christen und Juden**  
16.10.2010 - 09.01.2011  
**Ausstellung »André Citroën«**

**MESSEN / MÄRKTE**

**Münsterplatz**  
08.10.2010 - 10.10.2010  
**Ulmer Herbstmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag**

**Schloss Großlaupheim**  
29.10.2010 - 30.10.2010  
**Internationales Weinforum - »entkorkt«**

**Ulm-Messe**  
30.10.2010 - 01.11.2010  
**2. Ökologische Bau- & Energiemesse Ulm**  
30.10.2010 - 01.11.2010  
**1. Aquaristik-Tage Ulm**

**VORTRÄGE / FÜHRUNGEN / AKTIONEN**

**Stadthaus Ulm**  
11.10.2010 - 14.10.2010  
**Veranstaltungsreihe '30 Jahre Bundeswehrkrankenhaus Ulm'**

**Kultur**  
**Charivari**, Stuttgarter Str. 13, Ulm, Tel. 0731 1615442 | **CAT**, Prittwitzstr. 36, Ulm, Tel. 0731 601110, www.cat-cafe.de | **Edwin-Scharff-Haus**, Silberstr. 40, Neu-Ulm, Tel. 0731 80080 | **Kornhaus**, Kornhausplatz, Ulm, Tel. 0731 922990 | **Kulturzentrum Wolfgang-Eychmüller-Haus**, Hettstedter Platz 1, 89269 Vöhringen, www.voehringen.de, Tel. 07306 9622-70 | **Jazzkeller Sauschdall**, Prittwitzstr. 10, Ulm, Tel. 0731 601210, www.sauschdall.de | **KCC Kultur-Creative-Center**, Pfarrer-Weiße-Weg 16-18, Ulm-Söflingen, Tel. 0731 3870767, www.kcc-theater.de | **Kunstwerk e. V./Jazz-Werk**, Lehle 61, Ulm, Tel. 0731 26400018, www.kunstwerk-um.de | **Pfleghofsaal Langenau**, Kirchgasse 9, 89129 Langenau, Tel. 07345/968432 | **ROXY** - Kultur in Ulm, Schillerstraße 1, Ulm, Tel. 0731 968620, www.roxy-um.de | **Stadthaus**, Münsterplatz, Ulm, Tel. 0731 1617700, www.stadthaus-um.de | **Kulturhaus Schloss Großlaupheim**, Kirchberg 11, Laupheim, Tel. 07392 9680016 | **Zehntstadel Leipheim**, Schlosshof 2, Leipheim, Tel. 08221 7070, www.zehntstadel-leipheim.de

**Kinder**  
**Kindertheater Werkstatt**, Schillerstr. 1, Ulm, Tel. 07348 6656 (Mo-Fr), 0731 618788 (an Spieltagen), www.kinder-theaterwerkstatt.telebus.de | **kontiki Kulturwerkstatt**, Kornhausplatz 5, Ulm, Tel. 0731 153032, www.kontiki-um.de | **1. Ulmer Kasperle Theater**, Büchsenstraße 3, Ulm, Tel. 0731 6022264, www.kasperle-theaterulm.de | **Ulmer Spielschachtel**, Unterer Kuhberg 10, Ulm, Tel. 0731 31506, www.luftkuss-um.de | **Topolino Figurentheater**, Gartenstraße 13, Neu-Ulm, Tel. 0731 713800, www.topolino-figurentheater.de

**ADRESSEN**

**Bibliotheken**  
**Stadtbibliothek Ulm**, Vestgasse 1, Ulm, Tel. 0731 1614100, www.stadtbibliothek-um.de | **Stadtbücherei Neu-Ulm**, Heiner-Metzger-Platz 1, Neu-Ulm, Tel. 0731 9727672, www.stadtbuecherei-neu-um.de

**Galerien**  
**Kunstverein Ulm e.V.**, Kramgasse 4, Ulm, Tel. 0731 66258, www.kunstverein-um.de | **Künstlertgilde Ulm**, Nagelstraße 24, Ulm, Tel. 0731 28215, www.kuenstlergilde.telebus.de | **Wiblinger Schloss-Galerie**, Schloss Str. 7, Wiblingen, Tel. 0731 1596914 | **Galerie Tobias Schrade**, Auf der Insel 2, Ulm, Tel. 0731 1755660, www.galerie-tobias-schrade.de | **Galerie Sebastianskapelle**, Hahnengasse 25, Ulm | **Galerie im Kornhauskeller Pro Arte Kunststiftung**, Hafengasse 19, Ulm, Tel. 0731 619576, www.proarte-ulmer-kunststiftung.de | **Stadthaus**, Münsterplatz, Ulm, Tel. 0731 1617700, www.stadthaus-um.de | **Künstlerhaus Ulm**, Kramgasse 4, Ulm, Tel. 0731 62328, www.kuenstlerhaus-um.de

**Mehr Informationen zum Veranstaltungsprogramm finden Sie im Internet unter: [www.veranstaltungen.ulm.de](http://www.veranstaltungen.ulm.de)**

**KARTENSERVICE**

**Traffiti-SWU-Kundencenter**  
Münsterplatz 50, im Stadthaus, Tel. 0731 967070, Fax 166-2129

**Neu-Ulmer Zeitung**  
Ludwigstraße 10, Tel. 0731 7071-0, Fax 724575

**Südwest Presse**  
Medienhaus, Frauenstraße 77, Tel. 0731 618788, www.theaterwerkstatt.telebus.de

**Schwäbische Zeitung**  
Kartenservice: 0180 2008007 (Nur 0,06 EUR/Anruf)

**Ticket Box**  
Junge Ulmer Volksbank  
Rosengasse 15, Ulm

ANZEIGEN

**Das pffiffige Weizen.**  
*Aus der Flasche. Gut.*



**Günzburger**  
Zu jeder Stunde. In jeder Runde.

**NEU!** 0,33l Hefe-Weizen  
[www.guenzburger-weizen.de](http://www.guenzburger-weizen.de)

ANZEIGEN

**ulmnews**  
[www.ulm-news.de](http://www.ulm-news.de)

ANZEIGEN

**UNTERNEHMENSGRUPPEKIRSAMER**

**künstler media**  
music - fun - events & more  
[www.kuenstlermedia.de](http://www.kuenstlermedia.de)

**ihre stars EXKLUSIV KÜNSTLER-PROGRAMME**

**WEKILA**  
www.wekila.de

**TOURNEE-SERVICE**

**BABSI'S**  
CONSULTINGS PARTY & EVENT SERVICES  
[www.bobbi-s-consulting.de](http://www.bobbi-s-consulting.de)

**DEKO & CATERING**

**mo-hold**  
[www.mo-hold.de](http://www.mo-hold.de)

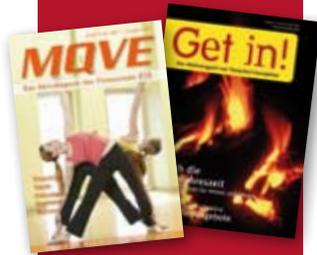
**MODELS**

Von der Konzeption und Organisation über Full-Service-Catering, Dekoration und Licht-technik bis hin zum Logistik-Konzept, Equipment-Vermietungen, Werbemittelgestaltung und Personal-Dienstleistungen.

**>> Wir bieten Ihnen professionelles Eventmanagement auf Spitzen-Niveau.**



## Kundenmagazin gewünscht – Verlag gefunden



Der KSM Verlag ist Ihr Partner für innovative Kundenzeitschriften.  
[www.ksm-verlag.de](http://www.ksm-verlag.de)  
 Telefon 0731 3783293

**Anonyme AIDS-Beratung**  
 Schillerstr. 30  
 89077 Ulm  
 Tel. 07 31 / 185 17 20

Kreativ?  
 Dann zu uns.

Grafik-Designer (m/w)



Geiselmann  
 Die Agentur

Geiselmann Die Drucker | Geiselmann Der Mailingspezialist | Geiselmann Die Logistik-Experten

**Geiselmann** GmbH  
 PrintKommunikation

**Stammsitz Laupheim**  
 Leonhardstraße 23  
 88471 Laupheim  
 Telefon: 07392 97 72-0  
 Telefax: 07392 97 72-40

**Niederlassung Heidenheim**  
 Postfach 1946  
 89509 Heidenheim  
 Telefon: 07321 98 35-0  
 Telefax: 07321 98 35-20

[www.geiselmann-printkommunikation.de](http://www.geiselmann-printkommunikation.de)  
[info@geiselmann-printkommunikation.de](mailto:info@geiselmann-printkommunikation.de)

SUPRANATIONAL  
**COMFOR**  
 Hotels

**Frauenstraße**  
 Frauenstraße 51  
 89073 Ulm-Donau  
 Telefon (07 31) 96 49-0  
 Fax (07 31) 96 49-499

**Blaubeurer Straße**  
 Blaubeurer Straße 35  
 89077 Ulm-Donau  
 Telefon (07 31) 93 49-0  
 Fax (07 31) 93 49-499  
[www.comfor.de](http://www.comfor.de)

Hotel  
 garni  
**Neuthor**

**Nichtraucherhotel**  
 Neuer Graben 17  
 89073 Ulm-Donau  
 Tel. (07 31) 97 52 79-0  
 Fax (07 31) 97 52 79-399  
[www.hotel-neuthor.de](http://www.hotel-neuthor.de)

Hotel **Ulmer Stuben**  
 89073 Ulm • Zinglerstraße 11  
 Telefon (0731) 962 20-0 • Fax (0731) 962 20-55  
[www.ulmerstuben.de](http://www.ulmerstuben.de)  
[Ulmerstuben@t-online.de](mailto:Ulmerstuben@t-online.de)

Das Haus für Ihre Veranstaltungen:  
 Familienfeiern • Vereinsveranstaltungen  
 Betriebsfeste • Konferenzen

Gemütliche Gasträume für jede Größe b. 200 P.  
 Eigene Garagen • Kegelbahnen



**KSM FOTOWERKSTATT**  
 Profi-Bilder zu  
 Topkonditionen!

**ULM UND NEU-ULM FEIERT!**  
**2010/2011**

DAS UMFASSENDE HANDBUCH FÜR DIE PLANUNG IHRER FIRMEN- UND PRIVATFEIER: EVENTS, TAGUNGEN, KONGRESSE, INCENTIVES, HOCHZEITEN, GEBURTSTAGE, KINDERFESTE U. V. M.

**WWW.UNUF.DE**

## Urgemütliches Einfamilienhaus mit Nebenhaus in Hüttisheim

8 Zimmer,  
 350 m<sup>2</sup> Wohnfläche



Hier erwartet Sie ein Unikat das Seinesgleichen sucht! Das originelle, stilvoll renovierte Anwesen besteht aus einem Haupt- und einem Nebenhaus, sowie einem massiven Nebengebäude und einem Holzschuppen. Das Haus wurde von 1980 bis 2000 renoviert und ist wunderschön ausgestattet. Einen idyllischen Sitzplatz bietet die Terrasse zum Innenhof – ein Haus für Individualisten!

Objekt-Nr. 3491 **EUR 389.000,- TENTSCHERT**  
 (mehr dazu im Internet) **Immobilien IVD**

Frauenstraße 7, 89073 Ulm, Tel. 0731 3795220  
 Fax 0731 6021379, [info@tentschert.de](mailto:info@tentschert.de), [www.tentschert.de](http://www.tentschert.de)

## Büroservice Sabine Schwaier

- » Bedarfsgerechte Dienstleistungen rund ums Büro
- » Übernahme Büroarbeiten vor Ort oder über Homeoffice
- » zeitlich flexibel und zuverlässig

Anfragen bitte per E-mail:  
[s.schwaier-buero@email.de](mailto:s.schwaier-buero@email.de)



TO In\_House  
 Bett in Leder

WOHNDESIGN  
**DIRR**

Marienstraße 1  
 89231 Neu-Ulm  
 Donaucenter  
 Tel. 0731/1762339  
[wohndesign-dirr.de](http://wohndesign-dirr.de)

Möbel - Licht - Textil - Accessoires - Planung

KLARE FORMEN, DESIGN UND QUALITÄT IN EINEM.

## Alles im Fluss

**PETER LANGER, 60, BEENDET NACH ZAHLREICHEN JAHREN IM DIENSTE DER STÄDTE ULM/NEU-ULM UND DER DONAU SEINE TÄTIGKEIT ALS LEITER VON DONAUBÜRO UND DONAUFEST**



**Peter Langer ist** noch Leiter des Donaubüros in Ulm. Dass durch Heidelberg, die Stadt, in der er geboren wurde, auch ein Gewässer – der Neckar – fließt, prägte ihn jedoch nicht – der Drang zu wissen, was sich an der Donau jenseits der Böfinger Halde befindet, hingegen gewiss. Langer studierte von 1970 bis '76 Germanistik, Geschichte und Politik und war bis 1983 im Schuldienst tätig – unter anderem auch in Ulm, wo er von 1984 bis 1997 im Stadtrat saß. Als 1989 der Eiserne Vorhang fiel, gab es für ihn keinen Grund mehr, nicht auch den Rest der Strecke entlang der Donau zu erkunden. 1995 fuhr er zum ersten Mal auf einer Ulmer Schachtel mit dem Gemeinderat und dem Oberbürgermeister fünf Tage lang die Donau hinunter bis nach Budapest und war an Bord für das Kochen zuständig. In Ivo Gönner sieht Langer einen Unterstützer und Partner, der wie er die Magie der Donau spürt. 1998 fand das erste Internationale Donaufest statt – in einer Zeit, in der sich von allen teilnehmenden Staaten nur Deutschland und Österreich in der EU befanden. Auch auf dieser Tatsache begründet hat für Langer das Do-

naufest neben dem kulturellen ebenso einen politischen Charakter, den er als Sprecher und Koordinator des Rats der Donaustädte und -regionen unter die Menschen bringen möchte. Ziel ist es, Ulm und Neu-Ulm dauerhaft als europäisches Kompetenzzentrum für den Donauraum zu profilieren, um die Wettbewerbsfähigkeit zu stärken. Auch die Beziehung zu seinen Kollegen entlang der Donau hat Langer gestärkt: Der Oberbürgermeister von Budapest, Gábor Demszky, der 1995 die Ulmer Schachtelfahrer in Budapest begrüßte, ist mittlerweile ein Freund. Selbst die Bürgermeister der Städte Novi Sad und Vukovar, die in Ländern beheimatet sind, die sich in der Historie feindlich gegenüber standen, gingen 1998 in Ulm gemeinsam shoppen und setzten damit ein Zeichen des Neuanfangs. In der Kooperation zwischen den Donaustädten sieht Langer die Chance, einen Beitrag zur Schaffung einer europäischen Identität leisten, durch die die Bürgerinnen und Bürger Europa konkret erfahren und weiterentwickeln können.

*Mathias Eigl*

## Interview

**Was sind Ihre Hobbys, Herr Langer?**

Ich versuche, mir möglichst viel Zeit für meinen fünfjährigen Sohn zu nehmen. Ich gehe auch leidenschaftlich gerne mit meiner Frau gut essen und trinke dabei einen ebenso guten Wein. Und ich lese gerne – vorzugsweise nachts.

**Was würden Sie Ihren Nachfolgern beim Donaufest ans Herz legen?**

Zu fliegen. Das bedeutet: Probiert immer wieder was Neues aus!

**Was ist Ihre Leidenschaft?**

Menschen kennenlernen.

**Haben Sie einen Lieblingsort in Ulm und Neu-Ulm?**

Das Hochsträß. Von dort hat man einen wunderbaren Blick auf die Stadt und das Münster. Die Donau sehe ich häufig genug. Das Hochsträß mag ich, weil es nah an der Stadt liegt und doch weit in der Natur. Das finde ich schön. Dort gehe ich auch gerne spazieren und jetzt im Herbst mit meinem Sohn drachensteigen.

ANZEIGE

**MEDEA**  
Tragödie von Euripides

*Dass die Liebe so zum Fluch für einen Menschen werden kann.*

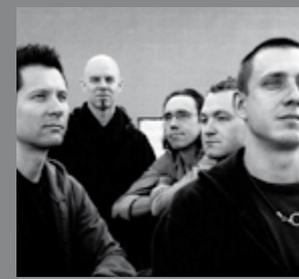
theater ulm

Theaterkasse: 0731/161 4444 | theaterkasse@ulm.de | www.theater.ulm.de



**TITO & TARANTULA**  
The Darkness Continues  
Mi 06-10-10

KONZERT



**NIK BÄRTSCH'S RONIN**  
Ritual Groove Music  
Do 07-10-10

KONZERT



**CATCH A FIRE**  
Mellow Mark, Jahcoustix, u.a.  
Sa 09-10-10

KONZERT



lebensraum präsentiert  
**HATTLER**  
Gotham City Beach Club Suite  
Do 14-10-10

KABARETT



**FLORIAN SCHROEDER**  
Du willst es doch auch  
Sa 16-10-10

KABARETT



**JOO KRAUS & TALES IN TONES TRIO**  
Songs from Neverland  
So 17-10-10

KONZERT



**MARLIES BLUME & FRL. MÜLLER**  
Ein Schwabenteuer  
Mi 20-10-10

KABARETT



**KLINK, BEELAAR & DROSTE**  
Sitting Küchenbull  
Mo 25-10-10

MUSIKALISCHE LESUNG



**JOHANNES OERDING & BAND**  
Erste Wahl-Tour  
Mi 27-10-10

KONZERT



**ERIC SARDINAS**  
Bluesrock  
Do 28-10-10

KONZERT



**BACKBLECH**  
Hölllauf beGEISTert  
Fr 29-10-10

COMEDY

KULTUR.ULM | Tickets und Programm unter [www.roxy.ulm.de](http://www.roxy.ulm.de) | 89077 Ulm Schillerstr. 1/12 | Tel 07 31 96 86 20

# ROXY



# „Landluft macht hungrig – Stadtluft aber auch!“

Zeit für  
fesche Dirndl'n ...  
die feschesten  
Weißwurst'  
gibt's hier:



**Geydan-Gnamm GmbH**

Platzgasse 16  
89073 Ulm  
Tel. 0731 8802251  
Fax 0731 8802252

Ludwigstr. 25  
89231 Neu-Ulm  
Tel. 0731 97073-0  
Fax 0731 97073-99

[www.heydan-gnamm.de](http://www.heydan-gnamm.de)  
[info@heydan-gnamm.de](mailto:info@heydan-gnamm.de)